

Plakette fällig?
CTÜ Kfz-Prüfstelle
 Cuxhavener Str.361
 (Shell Tankstelle B73)

 Tel. 040 - 54 80 47 51
 Janentzky & Stehr GmbH
 www.auto-pruefstelle.de

der neue
SÜDERELBE
 Nr. 15 | 70. Jahrgang | 11. April 2020
Die Lokalzeitung zum Wochenende
RUF
 Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

**Reparatur-
Werkstatt
GEÖFFNET!**
 Beratung und Bestellung
 unter: 040-70 97 23 05 sowie
 info@hauschild-zweiradexperte.de

 Inh. Hans-Heinrich Hauschild
 Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
 Tel.: 040/700 07 81
 www.hauschild-zweiradexperte.de

**NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE**

 Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

NEUGRABEN
 Bis zum 30. April bleiben die Türen des Kulturhauses Süderelbe wegen der Corona-Krise geschlossen. Deswegen wird an neuen Angebotsformaten gearbeitet.
 Mehr Informationen auf Seite 3

HARBURG/SÜDERELBE
 Mit gleich drei Politikerinnen sind die Grünen aus dem Bezirk Harburg in der neuen Hamburger Bürgerschaft vertreten.
 Lesen Sie auf Seite 4

HAUSBRUCH
 Seit dem 8. April ist der Ehestorfer Heuweg wieder durchgehend befahrbar. Unterdessen gehen die Bauarbeiten im zweiten Bauabschnitt weiter.
 Erfahren Sie mehr auf Seite 9

Die gute Nachricht des Tages: Vollmond kommt, Corona wird gehen

■ (jk) Neuwiedenthal. Jeden Monat durchläuft der Mond verschiedene Phasen, in denen er unterschiedlich stark von der Sonne beschienen wird. Je nachdem, in welchem Winkel Sonne, Mond und Erde zueinander stehen, verändert sich die Perspektive, mit der wir den Mond von der Erde aus sehen. Die unterschiedlichen Beleuchtungsphasen des Mondes werden als Neumond, zunehmender Mond, Halbmond, abnehmender Mond oder Vollmond bezeichnet. Zusätzlich dazu erscheint der Mond manchmal besonders groß am Himmel, die Rede ist dann von einem sogenannten Supermond. Das war zuletzt am 8. April um 4.35 Uhr über Neuwiedenthal der Fall. Der Mond war der Erde in die-



Der nächste Vollmond kommt, Corona wird gehen
 Foto: jk

sem Fall besonders nah und erscheint sehr groß. Corona wird gehen, der nächste Vollmond ist am 7. Mai um 12.45 Uhr. Bleiben Sie gesund!

Lesen und malen, was das Zeug hält!

Aktion der Bücherei im Rathaus

■ (mk) Neu Wulmstorf. Die Bücherei im Rathaus möchte ihren Teil dazu beitragen, Kindern und Jugendlichen die Zeit zu vertreiben. Aus diesem Grund stellt sie drei unterschiedliche Fragebögen zu Büchern im Internet zur Verfügung. Einer richtet sich an Grundschulkinder, der zweite an Schüler ab der 5. Klasse, und der dritte gibt den Kleinsten ab drei Jahren mit einer Vorlage die Möglichkeit, zu ihrer Lieblingsgeschichte ein Bild zu malen.

Ausgefüllte Fragebögen und Bilder können an die Gemeindebücherei zurückgeschickt oder in den Briefkasten vor dem Rathaus geworfen werden – sobald die Bücherei wieder geöffnet ist, warten kleine Überraschungen auf die fleißigen Leseratten. Das Bücherei-Team freut sich schon jetzt darauf, alle Leserinnen und Leser wiederzusehen und wünscht trotz aller widrigen Umstände frohe, gesunde Ostern.

Wer hat wann, was und vor allen Dingen warum so entschieden?

Gesundheitsamts-Leiter während Krise nicht im Amt

■ (mk/pm) Harburg. Der Bezirk Harburg wartet laut der jüngsten Statistik mit den wenigsten Corona-Infektionen auf. Unter Berufung auf das Harburger Gesundheitsamt habe es vom 6. auf dem 7. April keine neuen Fälle gegeben. Eigentlich eine Nachricht zum Jubeln. Da kommt die Mitteilung, dass der Leiter der Harburger Gesundheitsbehörde, Dr. Robert E. Wegner, angeblich zeitweise beurlaubt worden sei, überraschend. In die Öffentlichkeit gelangte diese Meldung durch eine Kleine Anfrage der CDU an das Bezirksamt, deren Urheber unter anderem CDU-Fraktionschef Ralf-Dieter Fischer ist. Die geringe Zahl von Corona-Infektionen hänge zum großen Teil mit dem engagierten und teilweise unbürokratischen Handeln von Wegner in der Corona-Krise zusammen, lobt Fischer. Dieser hatte aus verschiedensten Quellen Wind von der mutmaßlich zeitweiligen Beurlaubung Wegners bekommen. Fischer betont, ihm sei von mehreren Seiten zugetragen worden, dass man seit Kurzem von der Harburger Gesundheitsbehörde keine klaren Anweisungen in puncto Corona mehr bekäme. Man erreiche niemanden im Amt, weiß Fischer zu berichten. Seiner Ansicht nach sei es unmöglich, dass während einer lebensbedrohlichen Pandemie der Leiter des Harburger Gesundheitsamtes von seinen Pflichten entbunden wird. Es bringe auch nichts, anstelle von Wegner seine Stellvertreterin, die lediglich nur einige Stunden agiere („teilzeitbeschäftigte Amtsärztin“, so die CDU), zu platzieren. In Zeiten von Corona müsse die Harburger Gesundheitsbehörde rund um die Uhr voll funktionsfähig sein. Falls es sachliche oder persönliche Auseinandersetzungen gegeben habe, müsse

man die eben nach der Beendigung der Corona-Krise lösen, sagt Fischer. Vor diesem Hintergrund habe er eine Kleine Anfrage an die Bezirksverwaltung gestellt, die einen ganzen Kanon von Fragen umfasst. Darunter befinden sich unter anderem folgende: „Trifft es ferner zu, dass die Suspendierung für die gesamte Dauer des Monats April und



Dr. Robert E. Wegner Foto: pm

bis zum Ende des Monats Mai erfolgt ist? Aus welchen Gründen hat das Bezirksamt sich zu dieser Maßnahme veranlasst gesehen? Welche ausschließlich fachlichen Gründe haben zwingend dazu geführt, die Freistellung vorzunehmen? Wer hat im Bezirksamt die entsprechende Anweisung getroffen und wer ist im Vorwege dazu fachlich gehört worden? Ist die Freistellung mit Einverständnis des Leiters des Gesundheitsamtes erfolgt? Hat das Bezirksamt die Maßnahme mit der Fachbehörde im Einzelnen hinsichtlich Inhalt und Dauer abgestimmt? Wie ist sichergestellt, dass jederzeit fachliche Auskünfte durch das Gesundheitsamt erteilt werden und fachliche Entscheidungen

gen, die unaufschiebbar sind, getroffen werden können? Aus welchem Grund hat das Bezirksamt bisher davon Abstand genommen, zumindest die Fraktionsvorsitzenden der in der Bezirksversammlung vertretenen Fraktionen zu konsultieren oder zumindest zu informieren?“ Viele Fragen, die der Antwort harren. Fischer macht deutlich, dass es ihm bei der Angelegenheit nicht um parteipolitische „Spielchen“ gehe, sondern um möglichst große Effizienz bei der Bekämpfung des Coronavirus. Das ginge nur mit fachlich kompetenten, aber auch pragmatischen Personal an der Spitze der Harburger Gesundheitsbehörde, teilt Fischer mit. In der Antwort der Verwaltung, wie sie am Mittwoch die RUF-Redaktion erreichte, heißt es u.a.: „Die vom Fragesteller geäußerte Vermutung einer Suspendierung ist unzutreffend.“ Insofern treffe der Vorwurf, Wegner sei von seiner Amtsführung entbunden worden, nicht zu. Ferner: „Der Leiter des Gesundheitsamts im Bezirksamt Harburg hatte eine Abwesenheit im April und Mai bereits seit einigen Monaten geplant und seine Dienstvorgesehen darüber informiert.“ Konkret habe er sich mit seinen Dienstvorgesehen in der 14. KW darüber abgestimmt. Seit dem 3. April 2020 würden außerdem Mehrarbeitsstunden durch Freizeitausgleich ausgeglichen und im Anschluss Urlaubsansprüche aus dem Jahr 2019 eingesetzt. „Das Bezirksamt geht nach eigener Auskunft davon aus, dass die durch das Coronavirus bedingte besondere Lage noch über einen längeren Zeitraum anhalten dürfte. Das macht es umso mehr erforderlich, personelle Ressourcen auch von Leitungskräften zu schonen und Erholungszeiten zu berücksichtigen.“
 Fortsetzung auf Seite 3


ULRICH & ULRICH
 IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
 04105 - 55 59 55
 www.ulrich-ulrich.de

Wer näht „Mund- und Nasenmasken“

■ (mk) Süderelbe. In Zeiten von Corona wird viel geredet und diskutiert – wird aber auch gehandelt? Ja. Der Stadtteilverein Neuwiedenthal und der Stadtteilbeirat Neugraben haben sich zusammengetan, um „Mund- und Nasenmasken“ aus Stoff gegen die Corona-Infizierung nähen zu lassen. Realisieren sollen das engagierte Bürger, die von Berufswegen oder aus ihrer Freizeit Ahnung vom Umgang mit Nähmaschinen haben. Die Nähmaschinen werden selbstverständlich gestellt. Die Produkte sollen in gemeinsamer Arbeit – natürlich im vorgeschriebenen Sicherheitsabstand – hergestellt werden. Wie geht es dann weiter? Nach der Fertigstellung sollen die „Mund- und Nasenmasken“ entweder beim Verein Nachbarschaft AHOI im DRK-Stadtteiltreff Neuwiedenthal, Rehrstieg 22 oder beim Neuen RUF, Cuxhavener Straße 265b, ausgegeben werden. Wer sich also angesprochen fühlt, in schwierigen Zeiten etwas für seine Mitmenschen zu tun, kann sich unter Tel. 040 701017-28 oder hbo@neuerruf.de zum Mitmachen anmelden.


ALDAG
 Fleischerei
 seit 1951
Unsere Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr,
 Sa.: 7.00–13.00 Uhr
Wir bereiten alle Speisen zur Abholung
 Dienstag, 14.04.2020
 Schnitzel „Balkan-Art“ € 6,50
 Schweinegeschnetzeltes € 6,20
 Mittwoch, 15.04.2020
 Rindfleisch mit Meerrettich-oder Rotweinsauce € 7,40
 Bauernfrühstück mit Schinkenwürfeln € 5,90
 Donnerstag, 16.04.2020
 Rinder- und Schweinebraten € 6,90
 Königsberger Klopse
 mit Reis oder Kartoffeln und Roter Bete € 5,90
 Freitag, 17.04.2020
 Gedämpftes Seelachsfilet
 mit Dijonsenfsoße, Kartoffeln oder Reis € 7,90
 Hackgefüllte Cannelloni € 5,50
 Samstag, 18.04.2020
 Tagesgericht
 Täglich wechselnde Tagessuppe!
Fischbek · Cuxhavener Straße 460 · Telefon 7 01 80 73
 www.aldag-fleischwaren.de

Riesen Auswahl an Frühlingsblühern

Wir sind weiterhin für Sie da!
 Wir wünschen Ihnen ein sonniges Osterfest!

 Entdecken Sie tolle Osterdeko in unserer Scheune!

Westenberg
 Das Gartencenter

 Die Scheune
 Blumensträuße & Dekoration
 an der B 73 Buxtehude/Immenbeck
 Tel.: 04161 - 81282
 www.gartencenter-buxtehude.de
 Facebook & Instagram: Gartencenter Westenberg

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen



Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de



Uwe Sakowski
Medienberater
Tel. 040 70101730
u.sakowski@neuerruf.de



Carmen Steinert
Medienberaterin
Tel. 040 70101732
c.steinert@neuerruf.de

der neue RUF
Die Lokaleitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Schuppeneinbruch

■ (mk) Neu Wulmstorf. Auf einem Grundstück an der Straße Im Grund sind Diebe in der Nacht zum 5. April in einen Schuppen eingebrochen. In der Zeit zwischen 23-8.30 Uhr betreten die Täter das Grundstück und schalteten zunächst einen Bewegungsmelder ab. Danach hebelten sie im Schutz der Dunkelheit die Schuppentüren auf. Sie entwendeten Fahrräder, ein E-Bike, Werkzeuge und einen Hochdruckreiniger. Der Gesamtschaden wird auf rund 5.500 Euro geschätzt. Hinweise nimmt die Polizei Neu Wulmstorf unter der Telefonnummer 040 33441990 entgegen.

„Einfach mal danke sagen“ Neugraben fairändern dankt zu Ostern

■ (mk) Neugraben. In Zeiten der Corona-Pandemie sind vor allem die Berufstätigen gefordert, die sich um besonders gefährdete Menschen kümmern. Dazu gehören auch die über 40 Mitarbeiter der Sozialstation Süderelbe des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB). Sie sind tagein, tagaus unterwegs, um alte und gebrechliche Mitbewohner in Neugraben und Umgebung zu versorgen. Das reicht von kleinen Hilfen wie Einkäufen bis zu umfangreicher Krankenpflege und pflegerischer Versorgung schwerstkranker Menschen. Zu Ostern gab es eine Überraschung für die ASB-Mitarbeiter: Dirk Müller von der Initiative Neugraben fairändern überreichte für jede ein kleines Osterlamm – natürlich aus fair gehandelter Schokolade.

Ein Lamm ist auch im großen Kirchenfenster vom „Guten Hirten“ in der Neugrabener Michaeliskirche zu sehen. Es steht für die Zuwendung und Unterstützung für alle Menschen, die Hilfe brauchen, wie es Jesus als ‚guter Hirte‘ der christlichen Gemeinde vorgelebt und als Auftrag weitergegeben hat. „Wir möchten den Pflegerinnen und Pflegern einfach mal danke sagen für die Arbeit



Fotos: Neugraben fairändern

Keine Feier zu Himmelfahrt Eulenschnitzer Erich Gerer sagt Fest ab

■ (mk) Hausbruch. Der bekannte Eulenschnitzer Erich Gerer hat seine traditionelle Christi Himmelfahrts-Feier am 21. Mai in seinem Außenatelier wegen der Corona-Krise abgesagt. Die Gefahr einer Ansteckung sei einfach zu groß. Vielleicht wird das Fest im Sommer oder Herbst noch nachgeholt, lässt Gerer durch-

blicken. Zwischenzeitlich hat der Künstler ein neues Fabelwesen erschaffen – den „Langkurz-Großkopf-Gorilla“. Dieses Geschöpf habe er aus Spaß gemacht. Mit dem Kopf habe er bereits vor einiger Zeit begonnen, nun wäre auch der eher kleintellige Rumpf fertiggestellt, sagte Gerer verschmitzt.



Eulenschnitzer Erich Gerer neben seiner neuesten Schöpfung Foto: mk

Ehrenamtlich

im Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Herzlich Willkommen!
Werden Sie Teil eines großen Teams und unterstützen Sie uns frei nach Ihren Interessen, Fähigkeiten und zeitlichen Kapazitäten.
Egal ob im Museumsladen, an Aktionstagen oder in der Werkstatt – hier ist für jeden eine passende Aufgabe dabei!



ehrenamt@kiekeberg-museum.de
Tel. (0 40) 79 01 76-86



Freilichtmuseum am Kiekeberg.

www.marktplatz-suederelbe.de



Zu Ostern gab es eine Überraschung für die ASB-Mitarbeiter: Dirk Müller von der Initiative Neugraben fairändern überreichte der stellvertretenden Pflegedienstleitung, Beate Kassner-Lohmann, einen Korb mit kleinen Schoko-Osterlammern – natürlich aus fair gehandelter Schokolade.

Alles barrierefrei machen FDP begrüßt Bau des Ensembles

■ (mk) Neugraben. Nach langen Planungen soll die Realisierung des Baus des Gebäudeensembles im Übergang Neugrabener S-Bahnhof/Neubaugebiet Vogelkamp Neugraben nun endlich beginnen. Laut IBA sollen zwei Wohntürme mit einem Treppenhaus und einer Freifläche entstehen. Laut IBA Hamburg können dann die S-Bahnstationen barrierefrei erreicht werden. Nach Fertigstellung des Treppenhauses werden die alte Treppen- und Rampenanlage des P+R-Gebäudes sowie ein Drittel der P+R-Anlage abgerissen, rekapituliert der baupolitische Sprecher der FDP Süderelbe, Günter Rosenberger. Der Liberale begrüßt die Baumaßnahme: „Der Rückbau der P+R-Anlage ist wegen deren geringer Auslastung gerechtfertigt.“

Weiterhin wünscht Rosenberger: „Barrierefrei sollten nicht nur die Zugänge zu den S-Bahnsteigen, sondern auch zu den Bahnsteigen des Regionalverkehrs und Bus-Bahnhofes sein. Denn in absehbarer Zeit wird Neugra-



Günter Rosenberger Foto: FDP

ben wegen des Bevölkerungszuwachses an den Regionalverkehr der Bahn angeschlossen werden.“ Die FDP Süderelbe sehe weiterhin gute Gründe, so Rosenberger, die hässliche Betonbrücke über der B73 abzureißen. Sie sei im Übrigen nicht barrierefrei. Nach Ansicht Rosenbergers kann das jedoch erst nach Fertigstellung der A26 mit Anschluss an die A7 erfolgen.

Coolness schützt nicht vor Ansteckung Persönliche Erfahrungen im Alltag

■ (mk) Neugraben. Angesichts der Hunderten von Toten und Tausenden von Infizierten alleine in Deutschland ist es schon befremdlich, dass einige Mitbürger in Neugraben ihr Verhalten nicht der Corona-Krise anpassen. Der Autor dieser Zeilen hat es am 30. März persönlich vor der Post in der Neugrabener Bahnhofstraße erlebt. Um ein Paket für den Verlag abzuholen, stellte ich mich in der Kunden-Schlange an, die bis zum Bürgersteig reichte. Alle Wartenden hielten sich an den Sicherheitsabstand. Dann betraten zwei Heranwachsende die Szenerie. Sie erkannten unter den Wartenden einen Bekannten oder Freund. Und nun ging's los: Betont lässig begrüßte man sich mit der sogenannten „Getto-Faust“. Zwar ist das vielleicht nicht ganz so unhygienisch wie der normale Händedruck, aber in Corona-Zeiten sollte man doch auf jegliche Körperberührungen verzichten. Da man sich lange nicht mehr gesehen, geschweige gesprochen hatte, verhartete das Trio nun in einer dicht an dicht stehenden Ansammlung von Personen. Und diese

hielten wiederum nicht den Mindestabstand zu meiner Wenigkeit ein. Da ich nicht auf den Mund gefallen bin, wies ich die jungen Männer freundlich, aber bestimmt auf den vorgeschriebenen Sicherheitsabstand hin. Sichtlich genervt über diese Bemerkung kam der Spruch „Ja, ja, ist ja gut“. Mein aufgesetzter „böser Blick“ veranlasste das Trio – wenn auch widerwillig und mit gespielter Coolness – sich dann doch in einem gebührenden Abstand von mir zu platzieren. Insgeheim dachte ich: Coolness schützt nicht vor Ansteckung mit dem Coronavirus.



Die Post-Filiale in Neugraben. Foto: ein

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:
8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

April 2020

Sa. 11	D	Mi. 15	H
So. 12	E	Do. 16	J
Mo. 13	F	Fr. 17	K
Di. 14	G	Sa. 18	L

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0

B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0

B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseberg 62, Tel. 763 31 31

C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08

C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0

C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63

D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833

D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63

E Apotheke am Inselepark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90

F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21

G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99

H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91

H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09

K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0

L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83

L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89

M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20

M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0

N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0

N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29

O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44

O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30

P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12

P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10 a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40

Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30

R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93

R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65

S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82

T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14

T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88

U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03

U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96

W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24

W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21

X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60

X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64

Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 763 51 91

Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96

Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Geänderter Alltag

Kulturhaus Süderelbe in Zeiten der Pandemie

■ (mk) Neugraben. Kultur und Begegnung bei Musik, Gesang, Theater und Lesungen und bei zahlreichen Kursen im Bereich der bildenden Kunst und Musik – das alles macht das Kulturhaus Süderelbe seit 40 Jahren aus. Aber auch hier bleiben die Türen aufgrund der Corona-Krisensituation nach heutigem Stand bis zum 30. April für den Publikumsverkehr geschlossen. Die ungewöhnliche Situation verändert nun in der vierten Woche den Alltag, vor allem für die Künstler, die mit Kin-



... während Johanna Eisenschmidt im Büro des Kulturhauses Süderelbe die Stellung hält

dern und Erwachsenen in den Ateliers und Werkstätten des Kulturhauses regelmäßig arbeiten. Der direkte Austausch und die künstlerische Auseinandersetzung mit den Schülern und Familien aus der Nachbarschaft ist nicht möglich; persönliche Beziehungen, die oft über Jahre entstanden sind, fehlen allen sehr. Viele Freiberufler sind auch akut in ihrer Existenz bedroht. Hier bieten die Stadt Hamburg und auch der Bund in-



Marketta Eksymä arbeitet im Home-office...

zwischen unbürokratische Maßnahmenpakete, um die schweren ökonomischen Folgen der Beschränkungen abzumildern. Sich nicht entmutigen zu lassen und kreativ mit dieser Situation umzugehen, ist das Kulturhaus-Motto: via Homepage, Facebook und seit Kurzem auch über Instagram werden Informationen, Bilder und Videos geteilt. So hat die Puppenspielerin Maya Raue eine Online-Hörspielreihe (Podcast) ihrer beliebten Figur Kollin Kläff erstellt und bietet diese wöchentlich kostenlos im Internet an (der Neue RUF berichtete). Die Künstlerin Ulrike Hinrichs hat eine Gruppe auf Facebook gegründet, in der sich jeder mit „Pinsel und Farbe gegen Corona“ beteiligen kann. Ihre Kindergruppe im Kulturhaus malt aktuell Bilder zuhause, die dann an Seniorenheimbewohner per Post als kleiner Ostergruß überreicht werden. Auch das Kulturhaus-Team beschäftigt sich derzeit im Homeoffice während der Büropräsenz intensiv mit dem Aufbau von neuen

Angebotsformaten im Internet. Diese sollen das bisherige Angebot ergänzen, auch in den Zeiten nach der Corona-Pandemie. Wenn Leser hierzu Ideen, Vorschläge oder Anregungen haben, können sie diese gerne im Kulturhaus melden, z. B. per E-Mail an info@kulturhaus-suederelbe.de oder Anruf unter Tel. 040 7967222. Das Kulturhaus-Team freut sich auf die neue Kultur des Miteinanders sowie auf das baldige Wiedersehen „in echt“.



Das Kulturhaus Süderelbe
Fotos: Kulturhaus Süderelbe

Wer hat wann, was und vor allen Dingen warum so entschieden?

Gesundheitsamts-Leiter während Krise nicht im Amt

Fortsetzung von Seite 1
„Und: „Eine Abwesenheitsvertretung ist geregelt.“ Die Modalitäten seien außerdem mit Dr. Robert E. Wegner in der 14. KW besprochen worden. Claudia Loss, noch gesundheitspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion (vor ihrem Wechsel in die Bürgerschaft), sprach in diesem Zusammenhang von einer Füllungsgepficht der Verwaltung für ihr Personal. Dass die CDU diesen Vorgang skandalisierte, sei unverständlich. Unbeantwortet bleibt für Fischer die Frage, aus welchem Grund das Bezirksamt bisher davon Abstand genommen habe, zumindest die Fraktionsvorsitzenden der in der Bezirksversammlung vertretenen Fraktionen zu konsultieren oder zumindest zu informieren? Im Übrigen werde das Thema am Dienstag nach Ostern die (nicht öffentliche) Sitzung des Hauptausschusses beschäftigen, kündigte Fischer an, denn nach seiner Kenntnis habe Wegner lediglich in einer Zeit, als von Corona noch nicht die Rede war, nachgefragt, ob er im April Urlaub einplanen könne. Umso überraschter sei er jetzt gewesen, dass er nun gleich bis Ende Mai kaltgestellt werde, „wo doch seine Anwesenheit sieben Tage rund um die Uhr angebracht sei“, wie es Fischer

formulierte Er hat sich jetzt mit einem Brief an Jürgen Heimath, Vorsitzender des Hauptausschusses, gewendet und deutlich gemacht, dass es „ein Unding“ gewesen sei, den Leiter des Gesundheitsamtes – aus welchen Gründen auch immer – jetzt in den Urlaub zu schicken. Das Kurio-

seste dabei: Selbst die SPD, die mit den Grünen in der Bezirksversammlung die Koalition bildet, habe von diesem Vorgang keine Kenntnis gehabt. Ob das mit dem Umstand zusammenhänge, dass die Verwaltung „verlässliche aktuelle Auskünfte“ (zu Personalien – die Red.) nicht erteile?

PAHL GMBH

WER LACKIERT DIE OSTEREIER?

Gut, dass der Osterhase weiß, wer die Profis sind. Wir sorgen für mehr Glanz.

- mit unserem Frühjahrs-Check für Lack und Karosserie
- Steinschlagbeseitigung
- Kleinschadenreparatur FairRepair
- professionelle Innen- und Außenreinigung
- Felgenaufbereitung
- Glasreparatur

Pahl GmbH
Hittfelder Kirchweg 21
21220 Seevetal
Tel. 041 05/48 85
Fax 041 05/48 86
www.identica-pahl.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN IDENTICA

Verbunden trotz räumlicher Trennung

Heilig Kreuz: Andachten zum Anhören

■ (mk) Neugraben. Mit Andachten zum Anhören möchte Neugrabens katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz besonders die österlichen Feiertage, soweit es geht, gemeinsam mit allen begehen, die aufgrund der behördlichen Einschränkungen die Kirche nicht persönlich besuchen dürfen. Auf der Internetseite der Kirchengemeinde www.heiligkreuz.de und auf der Facebook-Seite www.facebook.com/heiligkreuzneugraben werden die Radioandachten zum Abruf (Podcast) zur Karwoche und Ostern bereitgestellt. „Neben den allgemeinen TV- und Radiogottesdiensten möchten wir mit vertrauten Stimmen und der Beteiligung von Mitgliedern unserer Kirchengemeinde versuchen, den Gläubigen im Stadtteil so nah zu sein, wie aktuell möglich“, so Gemeindepfarrer Pater Nikolaus Meran Koban.

An Gründonnerstag, Karfreitag und Ostersonntag werden eigene Andachten neu veröffentlicht. Anhören kann man sich jetzt schon die bereits gesendeten Andachten vom 5. Fastensonntag (29. März) und vom Palmsonntag (3. April). „Es ist für uns Menschen wichtig, uns zu treffen, miteinander zu beten und zu singen. Vor allem ist es uns kostbar, gemeinsam die Eucharistie zu feiern. Doch wenn das aus gegebenem Anlass jetzt nicht möglich ist, sollen wir daran denken: Das Wichtigste ist die Verbindung der Herzen. Denn wenn jeder von uns mit Jesus verbunden ist, sind wir auch untereinander verbunden – trotz räumlicher Trennung“, betont Pfarrer Koban und wünscht allen Widrigkeiten zum Trotz „besinnliche und gnadenreiche Kartage und ein frohes und gesegnetes Osterfest“.



Heilig Kreuz Foto: mk

Wir bleiben zuhause – auch Ostern.

Und schützen uns und andere.

Gegen Corona gibt es noch keinen Impfstoff. Am sichersten: gar nicht anstecken. Bleiben Sie daher so viel wie möglich zuhause. Und zum Osterspaziergang bitte höchstens zu zweit und mit 1,5 Meter Abstand zu anderen. Auch auf Osterbesuche sollten Sie dieses Jahr verzichten. Denn Ihre Gesundheit und die Ihrer Lieben sind das Wertvollste.

Das können Sie jetzt tun:

- Schützen!**
- ➔ Abstand halten
 - ➔ In Armbeuge oder Papiertaschentuch niesen/husten
 - ➔ Berührungen vermeiden
 - ➔ Hände regelmäßig mit Seife waschen – Minimum 20 Sekunden

- Erkennen!**
- ➔ Erste Krankheitszeichen: Husten, Schnupfen, Halskratzen, Fieber – manchmal Durchfall
 - ➔ Bei schwerem Verlauf Atemprobleme
 - ➔ Symptome können bis zu 14 Tage nach der Ansteckung auftreten

- Handeln!**
- ➔ Bei Krankheitszeichen Kontakt zu anderen vermeiden
 - ➔ Nach Möglichkeit zuhause bleiben
 - ➔ Hausärztin oder Hausarzt anrufen, bevor Sie in die Praxis gehen
 - ➔ Alternativ: Gesundheitsamt informieren oder 116 117 wählen

Alle Informationen unter ZusammenGegenCorona.de



Bundesministerium für Gesundheit

Zusammen gegen Corona
#wirbleibenzuhause

Linie 140 zukünftig nach Neugraben?

Behörde denkt über Verbesserung nach

■ (mk) Neugraben. Nach der Betriebsübernahme der bisherigen KVG-Linien 140 (neu: Neugrabener Wiesen – S Neugraben – S Neuwiedenthal) und 340 (neu, wenn keine Baustellen im Weg sind: Bf. Harburg – Appelbüttel – Kiekeberg – Ehestorf – S Neuwiedenthal) durch die HHA am 1. Dezember 2019 fahren die Busse nicht mehr über den Busbahnhof am Haupteingang des Bahnhofs Neugraben, sondern halten nur an der Nordseite am Johannisland. Wer dann beispielsweise mit dem 240er weiterfahren möchte, muss über die Brücke. Das ist für Gehbehinderte (zumal im Winter) nur ganz schwer zu bewältigen und für alle Busbenutzer sehr zeitaufwändig. Mit der neuen Haltestelle müssen Fahrgäste, die ins Neugrabener Zentrum (Haltestelle Neugraben Markt) möchten, ebenfalls über die Brücke laufen oder zum Teil relativ umwegig zur Haltestelle Neuwiedenthaler Straße (West), um dort mit den Linien 251 oder 257 zur Südseite des Bahnhofs zu kommen. Fahrgäste aus dem Vogelkamp zum Neugrabener Markt müssen auf dem kurzen Weg zweimal umsteigen. „Die Linie 140 trägt in ihrer gegenwärtigen Form nicht zur Steigerung der Attraktivität des ÖPNV bei. Das Fahrplanangebot sollte so umgestaltet werden, dass zumindest die Südseite des Bahnhofs erreicht oder sogar der Neugrabener Markt mit bedient wird“, kritisierten Grüne und SPD in einem Antrag. Ihre Forderung lautete deshalb, dass der Vorsitzende der Bezirksversammlung und die Bezirksverwaltung sich bei der BWVI und dem HVV dafür stark machen sollten, dass das gegenwärtige Fahrplanangebot der Linie 140 so umgestaltet



Wegen der Umbaumaßnahmen des Neugrabener S-Bahnhofes halten die Busse der Linie 140 aktuell nur im Vogelkamp Foto: W. Marsand

Besondere Form des Gedenkens

SPD erinnert an Befreiung von KZ-Insassen

■ (mk) Neugraben. Seit Jahren erinnern die Genossinnen und Genossen der SPD-Fraktion im Regionalaussschuss Süderelbe an die Verbrechen der Nazis, die auch bei uns vor Ort sichtbar waren. Einer dieser Gedenktage ist der 15. April, der Tag, an dem 1945 die Befreiung des Konzentrationslagers Bergen-Belsen durch britische Truppen erfolgte. Dorthin wurden die jüdischen Frauen gebracht, die bis zum Februar 1945 im Lager in Neugraben lebten. In der Zeit vom 13. September 1944 bis zum 8. Februar 1945 wurde das am Falkenbergsweg gelegene Außenlager des KZ Neuengamme im oberen Bereich zu einem Frauenlager umgewandelt, in dem 500 junge jüdische Frauen schwere Arbeit verrichten mussten. Von da an war dieser Lagerkomplex das Frauenaußenlager Neugraben des KZ Neuengamme. Die 500 tschechischen Frauen waren zuvor nach der sogenannten „Selektion“ von SS-Ärzten als arbeitsfähig eingestuft worden und daher von Theresienstadt nach Auschwitz-Birkenau deportiert worden. Die Frauen, die dann von dort aus nach Hamburg transportiert wurden, kamen zunächst in

wird, dass sowohl vom Vogelkamp als auch vom Rehrstieg zumindest die Südseite des Bahnhofs erreicht oder zu den üblichen Geschäftszeiten der Neugrabener Markt mit bedient wird. Denkbar wäre hierbei auch eine Linienführung über die Neugrabener Bahnhofstraße – Neugrabener Markt – Bauernweide (ggf. zusätzlicher Haltestelle) zum Bahnhof Neugraben. Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation (BWVI) antwortete folgendermaßen: „Die Busumsteiganlage S Neugraben wird ab dem 2. März 2020 für mindestens ein halbes Jahr umgebaut. Gleichzeitig wird der Eingang zur S-Bahn an der Nordseite von der IBA neu gestaltet. Die Baumaßnahmen waren bereits für November des Jahres 2019 angekündigt und sind kurzfristig auf den März des Jahres 2020 verschoben worden. Um die Linie 140 möglichst aus Bau- und Umleitungsmaßnahmen herauszuhalten, verkehrt diese seit dem 1. Dezember 2019 nicht mehr über die Südseite der Haltestelle S Neugraben, sondern bleibt auf der Nordseite. Mit der Linienverlängerung nach S Neuwiedenthal übernimmt die Linie 140 die Quartierserschließung des Rehrstiegs. Für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste besteht mit der Verlängerung die Möglichkeit, an der Haltestelle S Neuwiedenthal barrierefrei umsteigen zu können, da dies in Neugraben in nächster Zeit nur eingeschränkt möglich sein wird.“ Die Anregung, so die BWVI, die Linie weiter in das Zentrum nach Neugraben zu führen, wird nach Beendigung der Baumaßnahmen bei den weiteren Überlegungen zur Verbesserung des Angebots im Busverkehr aufgegriffen.

Jetzt gute Entscheidungen treffen und umsetzen

Tipps von Expertin Stefanie Indrejak

■ (mk) Neu Wulmstorf. Die letzten Wochen haben gezeigt, dass sich unsere Welt von Tag zu Tag ändert. Entscheidungsträger in Unternehmen sehen sich permanent mit neuen Herausforderungen konfrontiert. Ständig müssen in kürzester Zeit Entscheidungen getroffen werden, deren Folgen derzeit nicht ganz abschätzbar sind. Hierbei helfen Telefon- und Videokonferenzen, mit denen sich Entscheidungsträger schnell vernetzen und Informationen mit ihren Mitarbeitenden austauschen. Stefanie Indrejak, Beraterin und freie Trainerin für wertorientierte Führung und Vertrieb, weiß hierfür wertvolle Tipps. „Es ist nicht schwer, Entscheidungen zu treffen, wenn du deine Werte kennst.“ (Roy E. Disney) „Werte sind Dinge, die uns am Herzen liegen und uns zufrieden machen. Aber nur ein Drittel der Menschen sind sich ihrer Werte bewusst“, betont Indrejak. Um wirksame Entscheidungen zu treffen, gelte es abzuwägen, welche Werte im Spiel sind, welche erfüllt oder vernachlässigt werden. „Homeoffice“ und „Führung aus der Distanz“ wurden von einem Tag auf den anderen die Instrumente, mit denen Entscheidungen umgesetzt werden. „Die anfängliche Angst der Entscheidungsträger vor dem Verlust der Kontrolle ist nachvollziehbar, wenn Führungskräften Werte wie Kontrolle, Macht, Einflussnahme und Wirksamkeit wichtig sind“, meint Indrejak „Doch jetzt haben sie keine andere Wahl!“ Wie kann Führung aus der Ferne gelingen? Wer aus der Ferne führt, müsse die Mitarbeiterführung als wichtigste Aufgabe erkennen. Trotz der Distanz sei Präsenz, gerade in der Krise, stark gefragt. Indrejak weiter: „Es ist hilfreich, zu wissen, welche Werte jedem Teammitglied am Herzen liegen oder welche Werte nicht ausgelebt werden können, was Mitarbeitende gut können und was ihnen nicht so gut liegt.“ Klare Worte, Verständnisfragen und Raum für Anmerkungen seien dabei die wesentlichen Erfolgsfaktoren. Die Kommunikation selbst müsse deutlich wert-



Wer aus der Ferne führt, müsse die Mitarbeiterführung als wichtigste Aufgabe erkennen. Trotz der Distanz sei Präsenz, gerade in der Krise, stark gefragt, sagt die Beraterin und freie Trainerin für wertorientierte Führung und Vertrieb, Stefanie Indrejak. Foto: Rising Soul Center

schätzender sein, meint Indrejak. Gerade jetzt seien Werte wie Sicherheit, Transparenz, Nähe und Vertrauen gefragt. Die Expertin hat dafür einen wertvollen Tipp: „Rufen Sie Ihre Mitarbeitenden in regelmäßigen Abständen persönlich an und erkundigen Sie sich nach ihrem Wohlbefinden in der ungewohnten Situation.“ Damit die Zusammenarbeit funktioniert, sind Orientierung, Struktur und Ordnung wichtig. Hilfreich sind vereinbarte Regeln und klar formulierte Erwartungen. Nähere Infos, den aktuellen Newsletter mit Tipps zu wertvoller Führung und Vertrieb sowie eine kostenlose Führungskräfte-Hotline finden Sie unter www.stefanie-indrejak.de und www.risinghealth.de.

„Menschen hören die Glocken“

Trotz Corona wird zum Gebet geläutet

■ (mk) Fischbek. Auch in dieser RUF-Ausgabe erzählt der Fischbeker Pastor Gerhard Jankeich einiges über das Läuten der Glocken der Cornelius-Gemeinde. Als am 15. März zum ersten Mal der Gottesdienst in der Folge der Corona-Pandemie nicht stattfinden durfte, haben man sich gefragt, ob die Glocken denn nun auch schweigen sollen? „Wir haben uns dagegen entschieden. Wir läuten zu allen Gottesdienstzeiten. Auch wenn wir nicht in der Kirche zusammenkommen dürfen, rufen die Glocken dennoch zum Gebet. Und viele folgen diesem Ruf. Menschen hören die Glocken, und Gott hört unsere Gebete“, erläutert Janke. Jeden Werktag läutet um 12 Uhr die Mittagsglocke – schon seit langer Zeit. Nun aber schwingen sich die Fischbeker Glocken mit hinein in ein großes Hoffnungsläuten der Nordkirche: „Denk an das, was dich tröstet und stärkt. Bitte für die Menschen, die Kraft brauchen!“, so Janke. Dieser erinnert an Folgendes: Die Deutsche Bischofskonferenz und die Evangelische Kirche Deutschlands haben die katholischen und evangelischen Kirchengemeinden eingeladen, mit einem ökumenischen Glockenläuten ein Zeichen der Zu-

versicht in Zeiten der Corona-Pandemie zu setzen. „Mit den Glocken am Palmsonntag läuten wir gemeinsam die Karwoche ein. Das Glockenläuten am Osterfest drückt die Freude über die Botschaft von Ostern aus: Der Tod hat keine Macht über das Leben. Gerade in dieser dramatischen Zeit der Corona-Pandemie wollen wir als Christinnen und Christen mit dem Glockenläuten und der Freude über das Osterfest Hoffnung vermitteln“, hatte der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, unlängst erklärt. Folgende Zeiten wurden unter anderem für das ökumenische Glockenläuten verabredet: am Ostersonntag, dem 12. April, um 12 Uhr. Damit diese akustische Botschaft auch deutlich vernommen werden kann, bedarf es intakter Glocken. „Natürlich sind unsere Glocken längst bezahlt, aber sie verursachen laufende Kosten. So schwere schwingende Teile benötigen eine regelmäßige Pflege und Wartung, dazu kommen die Energiekosten. Wir haben ein Gemeindeglied, das sich am regelmäßigen Klang der Glocken so erfreut, dass er beschlossen hat, mit einer regelmäßigen Extragabe die Kosten zu tragen“, teilt Janke mit.



Auch während der Corona-Krise läuten die Glocken der Cornelius-Gemeinde zum Gebet Foto: mk

Wir sind für Sie da!

Liebe Mitglieder und Kunden,

wir unterstützen Sie in vielfältiger Weise.

Auf unserer Homepage vblh.de/gemeinsamstark präsentieren

Sie Ihre Firma – wir machen die Werbung!

Oder wir unterstützen Sie mit einem Soforthilfe-Förderkredit, den

Sie einfach online stellen können, über Antragstellung bei der KfW

bis hin zur Einrichtung eines eigenen Online-Shops oder eines

schnellen und gut funktionierenden Online-Bezahlsystems.

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen.

Alle Informationen und Förderangebote finden sie unter:

vblh.de/corona

04171 884-0 Mo. – Fr. von 8:00 – 19:00 Uhr

info@vblh.de

Nutzen Sie jetzt die Möglichkeit und fordern Sie Ihre individuelle Unterstützung ab.

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage und bleiben Sie gesund.

Ihre
Volksbank Lüneburger Heide

Wir sind weiterhin FÜR SIE da!

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen!

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.

(040) 70 10 17-0

KNUTZEN
WOHNEN

www.knutzen.de



**WIR SIND WEITER
FÜR SIE DA!**

Liebe Kunden, wir planen weiterhin gemeinsam mit Ihnen Ihre Projekte in den Bereichen Sonnenschutz/Gardine und Bodenbeläge.

Telefonnummern
und unser
Kontaktformular
finden Sie unter:
www.knutzen.de

Termine und Aufmaße vor
Ort sind kurzfristig verfügbar.
Unsere Handwerker führen alle
Arbeiten wie gewohnt aus.

Rufen Sie uns einfach an! Wir
sind gerne für Sie da. Unsere
Filialen bleiben bis auf weiteres geschlossen.

Knutzen Wohnen GmbH | Großmooring 2 | HH-Harburg | Tel. 040 - 76 73 550

Schönecke

**WIR SIND
WEITER FÜR
EUCH DA!**

Unsere Marktzeiten:

Harburg
Sand
Mo. – Sa.
8 – 13 Uhr

www.schoenecke.de

Aktuelle Infos:

gefuegelhof.schoenecke
gefuegelhof.schoenecke

**Sie suchen das Besondere?
Wir haben es!**

hamburgernaehjung-shop.de

PRIGGE
Bäder • Heizung • Lüftung

Prigge gibt Corona keine Chance!

Wir halten die Stellung für Sie!

Bitte bleiben Sie gesund!

Leistungen zur Zeit:

- Kundendienst im Bereich Sanitär und Heizung
- telefonische Kundenbetreuung
- planmäßige Ausführungen Ihrer Bauvorhaben
- Notdienst-Service
- Materialbestellungen nach telefonischer Absprache!

Aktive Schutzmaßnahmen:

- Schutzanzug
- Atemschutzmaske
- bereitgestellte Desinfektionsmittel für alle Mitarbeiter
- regelmäßige und großflächige Desinfektion der Betriebsräume
- Mindestabstand zu anderen Personen einhalten
- Desinfektion des Einsatzortes vor und nach Arbeitsbeginn
- Aufteilung aller Mitarbeiter in Teams, es wird zeitversetzt in Schichten gearbeitet

Safety first, Corvin Gerberding mit den neuen Sicherheitsmaßnahmen

Das Fachgeschäft und die Ausstellung sind auf weiteres geschlossen.

Siegfried Prigge GmbH • Friedrich-Vorwerk-Str. 7 • 21255 Tostedt
Telefon: 0 41 82 / 80 61 44 0 • www.prigge-man.de

Anzeige —

Gabys Hundesalon ist auch in Corona-Zeiten für Sie da



Gaby in Aktion bei der professionellen Hundepflege

Foto: Thomas Liebscher

■ (ein) Neu Wulmstorf. Es sind momentan schwere Zeiten, es gibt immer wieder Irritationen, welches Geschäft darf öffnen, warum und warum andere nicht. Die Hundefrisseure im Landkreis Harburg mussten erst schließen, dann wurde eine Öffnung wieder unter gewissen Auflagen genehmigt. Und das ist auch besonders wichtig für die Hunde, denn wie jedes Jahr steht im Frühling bei vielen der natürliche Fellwechsel an. Dies ist der richtige Zeitpunkt für einen Besuch beim Hundefrisseur. „Bei vielen Rassen, besonders jetzt während des Fellwechsels, ist das regelmäßige Bürsten sehr wichtig, um die alten, abgestorbenen Haare zu entfernen, damit die Haut besser atmen kann und das neue Fell schön nachwächst.“

Verfilzungen im Fell halten die Luft ab, es kann schnell zu Ekzemen und Hautentzündungen führen“, so Gaby Tetzlaff, die ihren Hundesalon in Neu Wulmstorf in den Wulmstorfer Wiesen betreibt. Die Adresse ist bei Hundebesitzern wahrscheinlich bekannt. Gaby's Hundesalon befindet sich in den Räumen von Michi's Futternapf. Hier erhält der Hundebesitzer somit alles aus einer Hand, Nahrung und Pflege. Und ganz wichtig ist, dass sie hier qualifiziertes Können und Wissen erwartet.

Durch eine regelmäßige Fellpflege fühlt sich der Hund wohler, er bleibt gesund und die Fellstruktur wird auf natürliche Art und Weise widerstandsfähiger. „Auch der Haarausfall wird stark reduziert, dies unterstütze ich in meinem Salon zusätzlich durch eine spezielle Thalasso-Therapie für die Hunde“, so Gaby. Auch das Schneiden der Augen- und Zupfen der Ohrenhaare ist wichtig, da auch hier an sehr empfindlichen Organen Entzündungen entstehen können.

In der Einrichtung in Gaby's Hundesalon sticht natürlich die große Badewanne hervor, welche durch die Hydraulik einen leichteren Einstieg für die Hunde ermöglicht. Für Gaby sehr wichtig. „Es gibt Rassen ohne natürlichen Fellwechsel, richtige Schmutzfänger (Bolonka, Shih Tzu, Yorkshire, Pudel, Doodle), diese sollten öfters gebadet werden, da es die Fellpflege erleichtert. Hierzu werden auf die Fellarten abgestimmte, hochwertige Hundeshampoos genutzt und danach mit dem Blower getrocknet.“

„In „Nicht-Corona-Zeiten“ dürfen meine Kunden gerne im Salon bleiben und einen frischen Kaffee oder Latte Macchiato genießen und bei der Behandlung ihres Lieblings zuschauen, dies ist momentan anders geregelt. Hierzu bekommen meine Kunden bei der Terminabsprache nähere Informationen“, für den tapferen Liebling gibt es aber weiterhin ein Leckerli.

Wer seinem Hund dieses Wohlfühlprogramm gönnen oder einen Gutschein verschenken möchte, kann Gaby persönlich unter 0176 46098894 erreichen – oder stöbern Sie einfach mal auf der Website von Gaby's Hundesalon www.gabyshundesalon.de.



Wulmstorfer Wiesen 2
21629 Neu Wulmstorf
Tel: 040 - 70 38 06 45
mobil: 0176 - 46098894

Neue Leistungen,
die überzeugen!

Thalasso

Fellpflege mit
Wohlfühlfaktor

Dremel

Schonend-präzise
Krallenpflege

Emmi-Pet

Perfekte Zahnpflege
und Mundhygiene
mit Ultraschall

...und weiterhin
unser gewohntes
Verwöhnprogramm!

www.gabyshundesalon.de

Anzeige —

Planen für die Zeit nach Corona

An die Zukunft denken ist nicht verboten

■ (gd) Harburg. „Vieles wird nach Corona nicht mehr so sein, wie es einmal war“, das glaubt auch Sven Oliver Scharf, Spitzenkoch mit eigenem Restaurant im Harburger Binnenhafen. Leider gehört auch die Gastronomie in dieser Krise mit zu den am stärksten betroffenen Branchen – und so mancher Gastronom versucht mit einem Außer-Haus- und Lieferservice zu retten, was eigentlich gar nicht mehr zu retten ist. „Das mit dem Lieferservice ist bei uns nicht machbar“, stellt Sven Oliver Scharf fest, denn was er seinen Gästen bietet, ist Erlebnisgastronomie – und die lässt sich nun mal nicht so einfach ins Haus der Kundschaft schicken. „Wir haben vorläufig alles auf Null gefahren, alle Veranstaltungen abgesagt und unsere Mitarbeiter zunächst einmal beurlaubt“, erklärt der Restaurantbesitzer schweren Herzens, sieht aber auch einen Hoffnungsschimmer. „Es ist für uns alle ein tiefer Einschnitt im Leben, für mich und mein Team, für unsere Gäste, aber auch für unsere Lieferanten. Vor allem kleine, regionale Unternehmen, die auf die Gastronomie angewiesen sind, trifft diese Krise jetzt besonders hart. Aber wir halten uns gegenseitig die Treue.“ Und irgendwann kommt auch wieder eine Zeit nach Corona. Einiges wird dann sicherlich noch intensiver genossen und zur Kenntnis genommen als bisher, davon ist auch Sven Oliver Scharf fest überzeugt. Mit mehreren seiner Stammkunden hat der Gastronom inzwischen telefoniert. Und manche von ihnen haben bereits Gutscheine für die „Zeit danach“ bestellt.

Sven Oliver Scharf nutzt diese Zeit des Stillstands, um endlich mal die Sachen zu erledigen, die in der sonst so geschäftigen Zeit stets liegen geblieben sind – endlich mal wieder Ordnung schaffen, wie er selber sagt. Und da das Ostergeschäft komplett ausfällt, plant er jetzt voller Optimismus bereits die Veranstaltungen für den Spätsommer und für Weihnachten. „Aber ein komisches Gefühl ist es trotzdem. Es kommt mir so vor, als sei etwas aus meinem Leben geklaut“, so seine Worte. Den Kopf in den Sand zu stecken ist jedoch nicht seine Sache. „Wir werden die Sache überstehen und freuen uns gemeinsam mit unseren Gästen auf den Neustart, auf die Zeit, wenn es wieder weitergeht. Nach dem Ende des Lockdowns sollten wir alle die zurückgewonnene Freiheit feiern.“



Auch wenn es traurig stimmt, aber zunächst einmal bleibt die Tür zum Restaurant Scharf geschlossen

Foto: ein

Rieckhof
Gastronomie

Liebe Kunden,

ab Dienstag den 14.04.2020
bieten wir einen

Abholservice für Speisen an

Jeweils Montag bis Freitag
von 11.00 bis 16.00 Uhr

Bestellung bitte unter 040 7666922

Speisen finden Sie unter

www.riechhof-gastronomie.de

elbe
werkstätten gmbh

Wie sind weiterhin für Sie da und wünschen frohe Ostern



Wir wünschen Ihnen
frühlingshafte Osterfeiertage!

ELEKTRO HUG

Wir bleiben weiterhin für Sie da!
IHR HAUSGERÄTE-FACHGESCHÄFT
GERÄTE • KUNDENDIENST
Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg
Telefon: 040 7017011

Das Team Nordhausen wünscht Ihnen frohe Ostern!

Unser Service:
beraten - messen - verlegen - dekorieren - montieren - reinigen

NORDHAUSEN
Raumgestaltung

HH-Neugraben • Groot Enn 1-3
Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Wir wünschen allen Kunden und Mitbürgern ein schönes Osterfest und bleiben Sie gesund!

ELEKTRO WILHELMSBURG
Reparatur und Verkauf von gebrauchten Haushaltsgeräten

Veringstraße 153 • 21107 Hamburg
Telefon: 040 / 466 467 93
www.elektro-wilhelmsburg.de



- **TABAK**
- **LOTTO**
- **PRESSE**
- **Geschenkartikel**
- **Schulbedarf**

in der Rehrstieg-Galleria
Inh. Claudia Siemens • Tel. 702 37 66

Wir wünschen frohe Ostertage!

Geöffnet:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr,
Sa. 8 - 13 Uhr



HARBURG CITYMANAGEMENT

Wir wünschen Ihnen sonnige Ostertage und viel Gesundheit für Sie, Ihre Familien und Freunde.

Neue Öffnungszeiten:
Montag - Ruhetag
Dienstag bis Sonntag
von 12 bis 15 Uhr
+ 17.30 bis 21.15 Uhr.

LiLy

Ihr CHINA RESTAURANT im SEZ seit 1982

Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg • Tel. 040 / 702 55 44
www.chinarestaurant-lily.de

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage!



Kurt Marschalek
Kraftfahrzeuge
Reparatur spez. Volvo

Kapellenweg 109
21077 Hamburg
Tel. 040 / 764 44 55
Fax 763 49 50

Wir sind weiterhin für Sie da:
Montag bis Freitag von 8.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.30 - 13.30 Uhr

Bleiben Sie gesund
Frohe Ostern Ihr SEZ-Team

SEZ Apotheke
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg
Telefon 040 / 7014021



Fliesen Schwenk
Inh. A. Schlethauer

- Altersgerechtes • barrierefreies
- behindertengerechtes Bauen

Boschstr. 10a
21423 Winsen/Luhe-Borstel
Tel.: 0 41 71 / 7 15 68
Fax: 0 41 71 / 78 25 00



Unsere Telefonnummer für Fragen und Informationen:
040 - 764 35 72

Physio-Team Laun GbR
Praxis für Physiotherapie & med. Trainingstherapie

Niedersachsenweg 1-3, 21079 Hamburg
Telefon: 040 7643572
Telefax: 040 70103152
Internet: www.physio24.de
E-Mail: info@physio24.de



Autodienst Harburg
Kfz-Fachbetrieb

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Marmstorfer Weg 29
21077 Hamburg
Tel.: 040 / 696 470 46
info@autodienst-harburg.de
www.autodienst-harburg.de



Pflege team
Hamel • Von Mensch zu Mensch

Ihre Helden aus der Pflege!

Petersweg 1 • 21075 Hamburg
Telefon: 040 - 766 122-0
Fax: 040 - 766 122-17
info@pflege teamhamel.de
www.pflege teamhamel.de



SIGGI'S
WELLNESS FOR CARS
WWW.SIGGIS-WFC.DE

- KFZ-REPARATUREN
- REIFENSERVICE
- REIFENEINLAGERUNG
- BELEUCHTUNGSWECHSEL
- AUSPUFFSERVICE
- AUTO AN-UND VERKAUF
- SCHWEISSARBEITEN
- AUSSEN- UND INNENREINIGUNG
- HU & AU
- ÖLWECHSEL
- POLITUR
- INSPEKTION

SIGGI'S WELLNESS FOR CARS
INH. SIEGBERT THIEL
ZÜRNKAMP 23 • 21217 SEEVETAL
ZUFAHRT AUCH ÜBER REHMENDAMM 20
TEL. 040-18044722
E-MAIL: INFO@SIGGIS-WFC.DE
WWW.SIGGIS-WFC.DE



Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Ostern!

GERD MEYER
Witfried Kamrau Elektrotechnik GmbH

Ihr Elektroinstallateur in Hamburg und Umgebung

Lauenbruch Ost 1 • 21079 Hamburg
Tel. 040/77 20 39
Fax 040/765 54 16
www.elektro-gerdmeyer.de



KFZ-Technik Elvert Meisterbetrieb
Musilweg 3
21079 Hamburg

Telefon: 040 / 79 14 41 30
Fax: 040 / 79 14 41 81
www.meister-elvert.de



NORBERT DAMMANN
FLIESEN-FACHBETRIEB

Individuelle Beratung • Verlegung • Verputz

Winsener Stieg 7
21079 HH-Harburg
Tel. 040 / 768 40 52
Fax 040 / 768 40 54



Über Ostern in den Garten

Anzeige —

Der Strandkorb – ein Stück Urlaub für zu Hause

Lüneburger Strandkorbmanufaktur lässt Strandkorbträume wahr werden

Strandfeeling im eigenen Garten.

Foto: ein



■ (ein) Lüneburg. Strandkörbe sind für viele Nord- und Ostseeeurlauber das Symbol für Urlaub, Sonne, Freiheit und unbeschwertes Genießen. Im Strandkorb zu sitzen vermittelt uns ein Gefühl von Kuscheligkeit und Geborgenheit und bietet insbesondere in der kühlen Jahreszeit warmen Windschutz. Dieses Lebensgefühl kann man auch im eigenen Garten genießen, denn Strandkörbe sind dort schon viele Jahre im Trend und bringen das ultimative Urlaubsfeeling direkt auf Terrasse oder Balkon.

BelGarden – die Strandkorbmanufaktur mit Sitz in Lüneburg – produziert hochwertige Qualitätsstrandkörbe für den Garten oder den Balkon. Die exklusive inhabergeführte Manufaktur vereint traditionelle Handwerkskunst, ansprechendes Design und hohe Funktionalität. Jeder Strandkorb wird individuell nach den Bedürfnissen des Kunden gefertigt. BelGarden verwendet dazu hochwertiges Mahagoni- oder Teakholz, langlebige Kunststoffgeflechte und hochwertige Stoffe.

DieBelGarden-Strandkörbe vereinen bestes Design, höchste Funktionalität und maximalen Komfort. Besonders im Trend sind die großen Strandkörbe im Format XL und XXL, die sich komplett zu einer großen Liegefläche umlegen lassen. So haben schon so einige Kunden die heißen Sommernächte des letzten Jahres im Garten verbracht. Damit sich der Strandkorb leicht verstellen lässt, verbaut BelGarden das hochwertige Easy-up-down-Dämpfersystem, sodass sich jeder Liegestrandkorb kinderleicht vor- und zurückstellen lässt. Praktische Schwenktische für die kleine Kaffeetafel, leicht zu reinigende Wendepolster mit Reißverschlüssen, waschbare Markisen, Rollen und viele weitere nützliche Extras können auf Wunsch gleich mitbestellt werden.

Auf über 2.300 Quadratmeter Ausstellungs-, Lager und Fertigungsfläche kann sich jeder einen Eindruck von der großen Vielfalt der komfortablen Strandkörbe verschaffen. Derzeit ist eine große Anzahl von Musterkörben in den neuen Trendstoffen im SALE zu besonders at-

traktiven Preisen zu haben. Der hauseigene Lieferservice bringt dann den Strandkorb voll aufgebaut zu seinen Kunden.

Derzeit ist ein Verkauf im großen BelGarden-Showroom aufgrund behördlicher Anordnung leider nicht möglich, so sind die Strandkörbe momentan nur über den BelGarden-Webshop zu beziehen. In einem sehenswerten YouTube-Video (zu finden auf Google unter „YouTube + BelGarden“) erläutert Inhaber Tilman Christians die Vorzüge der BelGarden-Strandkörbe. Beste Qualität und höchste Funktionalität erwarten alle Kunden, denn die Inhaber Tilman Christians und Ines Breitenstein lassen alle Strandkörbe fertigen nach dem Motto: „BelGarden-Strandkörbe – immer besser!“

Bel Garden – die Strandkorbmanufaktur
Lüner Heide 9
(vormals Am Schlachthof 9)
21339 Lüneburg
Tel.: 04183 / 935 0881
www.belgarden-strandkorb.de

Notiert: Essen, messen und wünschen – in Corona-Zeiten

von Peter Müntz

■ (pm) Harburg. Hans Castorp, den etwas febrilen Hauptakteur in Thomas Manns 1000-seitigem „Zauberberg“-Epos, hätte es gefreut, war doch sein siebenjähriger Tagesablauf in dem Schweizer Sanatorium für Atemwegserkrankungen, „da oben“ (auf dem Berg), wie es bei dem Lübecker heißt, von „messen und essen“ geprägt. Zu messen galt es die erhöhte Temperatur, so wie es heute angesichts von Corona heute viele von uns machen. Der Blick auf „Merkurius“, die wärmeempfindliche Quecksilber-Säule im Thermometer, ist bei manchem zur Routine geworden. Die Folge: Nicht nur die Regale, wo einst das WC-Papier lag, beeindruck(t)en mit glänzender Leere – auch von Fieberthermometern keine Spur. Als dann die heiß ersehnte Lieferung dieses Messgeräts eintraf, sah sich eine Apotheke im Erscheinungsgebiet dieser Zeitung veranlasst, den Artikel im Schaufenster groß anzukündigen: „Wieder erhältlich: Fieberthermometer!“ Wow. Wer hätte das je gedacht: Fieberthermometer werden zu Bückware! Was das alles mit

Hans Castorp zu tun hat? Nun, der musste sein Thermometer bei einer unsympathischen Schwester Oberin überteuert kaufen – dabei wäre er viel lieber von „da oben“ hinab ins Tal gestiegen, um die neu eingetroffene Ware zu erwerben. So viel zum „Messen.“ Bleibt das Essen. Dazu äußert sich die italienische Schriftstellerin und Journalistin Francesca Melandri (Autorin des bemerkenswerten Romans „Alle, außer mir“) in einem offenen Brief an das Nachrichten-Magazin „Der Spiegel“. Sie nimmt an, dass in absehbarer Zeit auch in Deutschland die gleichen Corona-Zustände herrschen werden wie in ihrer Heimat. Und: Wer nicht erkrankt ist und wegen der Ausgangssperre daheim bleiben muss, wird essen, essen und wieder essen – einer der wenigen Höhepunkte im Alltag – und eine schöne Erinnerung an den Alltag vor Corona. Da schließt sich der Kreis. Essen war – neben Gesprächen über Gott und die Welt – auch „da oben“ nicht anders als heute, hier unten, ein Höhepunkt des Tages. Überraschend, wie sich Prio-

ritäten binnen Wochen verschieben können. War das Schwelgen in kulinarischem Luxus vor wenigen Wochen nicht noch eine Selbstverständlichkeit?

Zu dem Thema gehört auch, dass Schleswig-Holstein sich über jeden Gast freut, der ... nicht kommt. Er könnte ja das Virus einschleppen. Und hätte je jemand gedacht, dass der Landkreis Stade aus demselben Grund seine Deiche und Strände entlang der Elbe sperren lässt, wo man doch in der Vergangenheit zur Oster- und Blütezeit beinahe um jeden einzelnen Tagesausflügler oder Touristen nach Kräften warb. Corona macht's möglich!

Bei alledem fällt auf: Wildfremde Menschen, die miteinander ins Gespräch kommen, wünschen sich, und meinen es grundehrlich: „Bleiben Sie gesund.“ Floskeln unerwünscht. Da gewinnt sogar ein oft daher gesagter Satz neue Bedeutung: „Sie sind mit Abstand der Beste! Oder etwa nicht? So schnell können sich Prioritäten verschieben – beim Messen, Essen und Wünschen.“

Corona, Shutdown und die Folgen

Asklepios Psychologisches Krisentelefon

■ (pm) Harburg/Neugraben/Finkenwerder. Die aktuelle Corona-Krise hat in kürzester Zeit die Lebensgewohnheiten aller verändert. Kindergärten, Schulen, Arbeitsstätten sind geschlossen, Sport-, Kultur- und Freizeitmöglichkeiten sind ebenfalls weggefallen. Die Abstandsregel begrenzt soziale Kontakte auf eine bisher unbekannte Weise. Dies führt zu einem alle Menschen betreffenden sozialen Stress. Auch wenn einige das Familienleben und Spaziergänge auf ungewohnt leeren Wegen und Straßen für sich entdecken, sehen die Experten des Zentrums für seelische Gesundheit am Asklepios Klinikum Harburg eine Zunahme von Verunsicherung, Angst, Depressivität, Reizbarkeit bis hin zu aggressiven Konflikten und Suchtverhalten. Die relative Isolation, allein oder mit der Familie, kann diese negativen Gefühle und Spannungen ver-

stärken und zu Krisensituationen im häuslichen Umfeld führen.

„Wir möchten die Menschen im Süden Hamburgs in dieser Ausnahmesituation unterstützen – unsere Psychologen können unter anderem dabei helfen, Ängste und andere Stress-Emotionen zu verstehen und eventuelle Maßnahmen zu treffen“, erläutert Chefarzt Dr. Hans Peter Unger die Idee zum Angebot für die Menschen in der Region südlich der Elbe. Die psychologischen Mitarbeiter der Ambulanz des Zentrums für seelische Gesundheit des Asklepios Klinikums Harburg bieten deshalb seit Montag für Harburg, Wilhelmsburg, Neugraben und Finkenwerder werktags von 9 bis 15 Uhr ein Krisen- und Hilfetelefon unter der Telefonnummer 1818865788 an.

Die Anrufe können selbstverständlich auch anonym erfolgen.



Dr. Hans-Peter Unger: Das Team der Psychologen hat zuerst ein Ohr für die Ängste, Sorgen und Konflikte der Anrufer – und versucht, Lösungsmöglichkeiten mit ihnen zu finden. Die Mitarbeiter stehen in engem Kontakt mit den psychosozialen Einrichtungen und Diensten im Hamburger Süden und können auch Hilfsangebote weitervermitteln.

Foto: pm

Anzeige —

Physiotherapie im Centrum erreichbar

■ (ein) Harburg. Die beliebte Praxis in der Lüneburger Straße tut weiterhin alles, um die Behandlungen bei höchstmöglicher Sicherheit fortzusetzen. Hierfür stehen den Patienten vier Möglichkeiten zur Verfügung. Selbstverständlich ist der klassische Besuch unter hohen Hygienestandards weiterhin gewährleistet. Neben Hausbesuchen bietet die Praxis zusätzlich Therapien per Telefonchat oder Videobehandlungen an. „Unser Ziel ist, in der aktuellen Phase Therapieunterbrechungen zu minimieren“, berichtet Mitarbeiter Daniel Steiffert, Therapeut und Master of Public Health (MPH). Das große Team ist telefonisch und per Email täglich von 07-19 Uhr (freitags bis 16 Uhr) erreichbar, um die Möglichkeiten mit den Patienten abzustimmen und Termine zu vereinbaren.



Sandra Pfaffenbach und Melanie Nowitzki von der Physiotherapie im Centrum planen die Termine, u.a. für die Videotherapie.

Foto: ein

Nähere Informationen zur Physiotherapie im Centrum gibt es online auf www.physiotherapie-im-centrum.de.

centrum.de, per Email an mail@physiotherapie-im-centrum.de, telefonisch unter 040-76996397

oder direkt vor Ort in der Lüneburger Straße 47 in 21073 Hamburg.

Meyer's Mühle GARTEN MÖBEL

WIR SIND FÜR SIE DA!

Mit fast 1000 Fotos und Beschreibungen auf unserer Homepage meyers-muehle-gartenmoebel.de oder telefonisch unter: 040 - 528 62 200.

Wir liefern sofort frei Haus oder stellen zur Abholung bereit.

Wer die **richtige** Zeitung liest, spart bares Geld*

der neue **RUF**

Die Lokalausgabe zum Wochenende in Hamburgs Süden

*z.B. beim Einkaufen

www.garten-is.de

Ahmed Ibrahim
Tel. 0152 341 70 791

Lars Stecker
Tel. 0173 588 43 25



Gartengestaltung
Ibrahim & Stecker

- Gartengestaltung
- Pflanzarbeiten
- Natursteinarbeiten
- Bienenwiese
- Pflasterarbeiten
- Entwässerung
- Zaunbau
- Rasenbau

Freie Durchfahrt

Ehestorfer Heuweg ist wieder offen

■ (mk) Hausbruch. Bezugnehmend auf einen ADAC-Slogan aus den 1970er-Jahren heißt es im Ehestorfer Heuweg wieder: „Freie Fahrt für freie Bürger“. Der Ehestorfer Heuweg kann seit dem 8. April wieder durchgehend befahren werden. Ei-



Durch diese schmale Gasse wird der Verkehr an der Baustelle vorbeigeführt

nige Anwohner und Pendler nutzen die Möglichkeit. Gleichzeitig sind die erforderlichen Straßenbauarbeiten auf Höhe der Rudolf-Steiner-Schule im vollen Gange. Der zuständige Landesbetrieb für Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) weist darauf hin, dass sich Anwohner auf Sicht in den Blockverkehr einfädeln müssen. Das heißt, sehr aufmerksam darauf achten, in welche Richtung der Verkehr gerade fließt. Für die Ausfahrt vom Schulgelände wurde eine Bedarfssampel eingerichtet. Damit die Hauptverkehrsrichtung nicht zu häufig unterbrochen wird, sollen die Kinder unbedingt entweder im Einmündungsbereich August-Schlicka-Weg vor der Baustelle oder auf dem

kurzen Parkstreifen auf Höhe der neuen Buswende abgesetzt werden. Alternativ können die Kids die Schule auch gut mit der Linie 340 aus beiden Richtungen erreichen, erläutert der LSBG für die Zeit nach der Corona-Krise. Die Verkehrsführung diene hauptsächlich der Entlastung der Anwohner und könne den durchfahrenden Pendlerverkehr angeblich nicht aufnehmen. Deshalb blieben die großräumige Umleitungsempfehlung über die A7 und Ehestorfer Weg/Weusthoffstraße/Milchgrund und das Durchfahrtsverbot von Schwerlastverkehr weiter bestehen und müssten laut LSBG unbedingt eingehalten werden. Eine Missachtung könnte zu erheblichen Rückstaus oder zu erhöhtem Un-



Auf Höhe der Rudolf-Steiner-Schule sind die Bauarbeiten in vollem Gang

fallrisiko führen. In beiden Fällen könnte die Verkehrsführung aus verkehrsrechtlicher Sicht sofort aufgehoben werden, warnt der LSBG. Das bedeutet aber auch kein eindeutiges Nein, dass man als Pendler nicht den Ehestorfer Heuweg benutzen dürfte. Im Baustellenbereich ist Tempo 30 vorgeschrieben. Lkw

ist die Durchfahrt verboten. Pkw-Fahrer müssen auf Radfahrer, die ebenfalls die Straße benutzen dürfen, Rücksicht nehmen, so der LSBG. Noch ein Wort zum Blockverkehr im Ehestorfer Heuweg: In einem Blockverkehr können Fahrzeuge abwechselnd in jede Richtung an der Baustelle vorbeigeführt werden.



Einige Pkw nutzten die Möglichkeit der freien Durchfahrt

Fotos: mk

Daniel Thomas tritt Nachfolge von Prof. Gross-Fengels an

Experte aus Bonn: Radiologie-Chefarzt

■ (pm) Harburg. Jährlich behandelt die Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie des Asklepios Klinikums Harburg mehr als 70.000 Patienten und führt über 100.000 Röntgenuntersuchungen durch – damit ist sie eine der größten radiologischen Abteilungen Hamburgs. Neben ihrem diagnostischen Angebot ist die Klinik spezialisiert auf interventionelle Eingriffe – mittels bildgebender Verfahren können die Experten Präzisionseingriffe risikoarm und schonend durchführen. Mit Prof. Dr. Daniel Thomas hat die Klinik jetzt einen renommierten Experten auf diesem Gebiet gewinnen können: Mit dem neuen Chefarzt schärft die Klinik zudem ihre medizinischen Schwerpunkte in der Onkologie, Lungenheilkunde und Herz-Gefäßmedizin.



Prof. Dr. Daniel Thomas, Chefarzt Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie im Asklepios Klinikum Harburg Foto: Asklepios

„Wir freuen uns, dass wir mit Herrn Prof. Thomas einen erfahrenen und renommierten Radiologen für unser Haus gewinnen konnten. Als größte Klinik in der Region bieten wir eine umfassende medizinische Versorgung auf hohem Niveau – dazu trägt in besonderem Maße die klinische Radiologie bei. Insbesondere in der Lungenheilkunde ist unser Klinikum überregional anerkannt: Mit der Expertise von Herrn Prof. Thomas stärken wir das spezialisierte Angebot in diesem Bereich noch weiter“, so Prof. Dr. Rudolf Töpper, Ärztlicher Direktor der Klinik. Nachdem Prof. Dr. Walter Gross-Fengels, langjähriger Chefarzt der Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie, Ende März in den Ruhe-

stand verabschiedet wurde, stellt die Klinik mit der Besetzung der Chefarztposition durch Prof. Dr. Daniel Thomas nicht nur einen nahtlosen Übergang, sondern auch das hohe Niveau der Abteilung sicher. Der gebürtige Aachener Thomas wechselt von der Universitätsklinik Bonn, wo er langjährig zunächst als Leitender Oberarzt und bis Ende 2019 als kommissarischer Direktor der Radiologischen Klinik tätig war. In dieser Funktion war er für den gesamten Bereich der Radiologie am Universitätsklinikum Bonn verantwortlich. Mit seiner Erfahrung in der Interventionellen Radiologie, nicht-invasiven Herzdiagnostik und Lungenbildgebung wird der 47-Jährige die interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Klinik noch weiter stärken.

Medizin

ANZEIGE

Gesunde Gelenke im Alltag

So können Sie Knorpel und Knochen unterstützen!

Unsere Gelenke sind im Alltag enormen Belastungen ausgesetzt: Sie werden vielfach gebeugt, gestreckt und gedreht. Um die Gelenkgesundheit zu unterstützen, kann aber jeder etwas tun: mit speziellen Mikro-Nährstoffen, enthalten in Rubaxx Gelenknahrung (Apotheke). So fördert z. B. Ascorbinsäure die Funktion von Knorpel und Knochen und Phyllochinon trägt u. a. zum Erhalt gesunder Knochen bei. Außerdem enthält Rubaxx Gelenknahrung die vier wichtigen körpereigenen Gelenkbausteine Kollagenhydrolysat, Glucosamin, Chondroitinsulfat und Hyaluronsäure. Das Fazit einer begeisterten Anwenderin: „Für mich das Beste!“

BEWEGLICH IN DEN FRÜHLING

Für Ihren Apotheker: **Rubaxx Gelenknahrung** (PZN 14290705)

Abbildung Betroffenen nachempfunden • www.rubaxx.de

Wenn ARTHROSE zur Last wird

Dieses natürliche Arzneimittel kann wirksam helfen!

Deutsche Forscher haben den Wirkstoff einer besonderen Arthrose-Heilpflanze in dem Arzneimittel Rubaxx Arthro (Apotheke) aufbereitet.

Noch einmal beweglich und vital sein wie in der Jugend – wer würde da nein sagen? Mehr als 15 Millionen Deutsche leiden jedoch an wiederkehrenden Gelenkschmerzen, meist in Knie, Hüfte, Schulter oder Hand. In 9 von 10 Fällen ist Gelenkverschleiß (Arthrose) die Ursache. Unbehandelt kann die Abnutzung der Gelenkknorpel unbremst voran-

schreiten und Entzündungen zur Folge haben.

Experten raten daher, schon bei ersten Anzeichen einer

Arthrose aktiv zu werden. Ihre Empfehlung: Eine wirksame Therapie sollte speziell für Arthrose entwickelt sein. Dabei sollte sie nicht nur schmerzlindernd und entzündungshemmend wirken, sondern v. a. den Knorpel schützen. Jetzt gibt es in der Apotheke ein spezielles Arzneimittel namens Rubaxx Arthro (rezeptfrei), das genau diese Kriterien erfüllt!

Hochkonzentrierte Natur-Kraft für die Gelenke

Deutsche Forscher haben die besondere Arthrose-Heilpflanze Viscum album hochkonzentriert in Rubaxx Arthro aufbereitet. Dieser Arzneistoff be-

kämpft speziell Arthrose und wirkt dabei schmerzlindernd und entzündungshemmend! Dabei ist Rubaxx Arthro gut verträglich und hat keine bekannten Nebenwirkungen. Auch Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt. Dank der Tropfenform ist Rubaxx Arthro je

nach Stärke der Beschwerden individuell dosierbar.

Fazit: Mit Rubaxx Arthro kann Gelenkverschleiß wirksam behandelt und die Beweglichkeit so wieder verbessert werden. Fragen Sie jetzt in der Apotheke nach den wirksamen Arznetropfen Rubaxx Arthro (rezeptfrei).

Die Vorteile von Rubaxx Arthro auf einen Blick

- ✓ Bekämpft speziell Arthrose
- ✓ Wirksam & gut verträglich
- ✓ Individuell dosierbar

Für Ihren Apotheker: **Rubaxx Arthro** (PZN 15617516)

Jetzt NEU von Rubaxx

Arthrose in der Schulter tritt v. a. im höheren Lebensalter auf

Hand- und Fingerarthrose kommt überwiegend bei Frauen vor

RUBAXX ARTHRO. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathisches Arzneimittel bei Verschleißkrankheiten der Gelenke. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Lust auf Lernen?!

Schule, Aus- und Weiterbildung

Anzeige

Weiterbildung in Zeiten von Corona: Virtuelles Lernen stark im Kommen

■ (ein) Hamburg. Geschlossen wegen Corona – viele Bildungseinrichtungen bekommen die Auswirkungen der Corona-Krise stark zu spüren. Nicht nur Schulen und Kindertagesstätten mussten die Tore schließen. Gleichmaßen betroffen sind Institutionen der Erwachsenenbildung, diese müssen nun Alternativen finden – etwa Online-schulungen. Auch das Hamburger Bildungsunternehmen date up training GmbH geht neue Wege. Als Bildungsträger mit breitem Angebot an Präsenzkursen wird nun wegen des Coronavirus verstärkt auf virtuellen Präsenzunterricht gesetzt. Ein Plan, der bereits im vergangenen Jahr gefasst wurde und durch die aktuelle Entwicklung beschleunigt umgesetzt wird. Erste Kurse im virtuellen Präsenzunterricht sind bereits erfolgreich in Hamburg, Stuttgart und Nürnberg angelaufen. Jeder Weiterbildungsinteressent wird dabei weiterhin individuell in seiner beruflichen Entwicklung gefördert. Besonders Menschen, die aufgrund der Corona-Krise ihren Job verlieren oder in Kurzarbeit gehen müssen, können jetzt mit einer Online-Weiterbildung ihre Qualifikationen verbessern. Mit Kursen von SAP®, Qualitätsmanagement, Konstruktion, Finanz- und Lohnbuchhaltung bis hin zu Sprachen, Gewerbe und Technik

und zahlreichen kaufmännischen Weiterbildungen bietet date up training an den beiden Hamburger Standorten in Hammerbrook und Altona eine breit gefächerte Themenauswahl. In Planung sind bereits neue Kursformate in den Bereichen Informationstechnologie und Umwelt. Zu den beiden in Hamburg ansässigen Standorten und der Niederlassung in Stuttgart startete Ende 2019 eine bundesweite Expansion. Die ersten Niederlassungen in Leipzig, Nürnberg, Düsseldorf, Köln und Berlin gingen bereits sehr erfolgreich an den Start. Für 2020 sind noch über zehn weitere Standorte in Planung. Sobald der reguläre Schulungsbetrieb an den Standorten wieder aufgenommen werden darf, kehrt auch der Präsenzunterricht wieder zurück ins Programm von date up training. Ein Ende der Online-Weiterbildungen wird damit aber nicht eingeläutet. Die neu geschaffenen Möglichkeiten des E-Learnings werden auch in Zukunft genutzt, um jedem Kunden die Weiterbildung zu ermöglichen, die zu ihm passt. Die date up training GmbH ist ein kompetenter Partner in der Erwachsenenbildung. Egal ob Firmenschulung, berufsbegleitender Kurs oder beruflicher Wiedereinstieg für Arbeitssuchende – die date up training GmbH vermittelt Zukunft. Mehr Infos unter www.date-up.com.



Foto: date up

Neue Perspektiven durch Weiterbildung!

- SAP® ERP FI Finanzwesen – kompakt
- Finanzbuchhaltung Theorie
- Personalsachbearbeitung

100 % förderbar

Die Kurse starten am **04.05.2020** online und werden sobald wie möglich im Präsenzunterricht fortgesetzt.

date up training GmbH | Wir vermitteln Zukunft.
0800 0333 300 02 | info@date-up.com | www.date-up.com

date up

Unsere nächsten Sonderseiten

„Ausbildung, Weiterbildung und Studium“

erscheinen am 9. Mai

Viele nützliche Tipps und Trends und konkrete Ausbildungsangebote.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns: unter ☎ **040 70 10 17 15** j.kalkowski@neuerruf.de

Hamburg gibt mehr Zeit für Abi-Vorbereitung

Abiturprüfungen ab 21. April, zeitgleich mit Schleswig-Holstein

■ (pm) Hamburg. „Die schriftlichen Abiturprüfungen werden um fünf Tage verschoben und sollen nun in der Zeit vom 21. April bis 6. Mai stattfinden. Hamburg übernimmt damit die Zeitplanung von Schleswig-Holstein. Die neue Planung eröffnet den Schülerinnen und Schülern mehr Zeit für die Vorbereitung. Das teilte der Schulsenator Ties Rabe (SPD) am Dienstag mit. Die Kultusministerkonferenz hat entschieden, dass in diesem Schuljahr alle Abschlussprüfungen stattfinden sollen, soweit dies aus Infektionsschutzgründen zulässig ist. Wie mehrere andere Bundesländer hat deshalb jetzt auch die Hamburger Schulbehörde genauere Pläne für das Abitur vorgelegt. Demnach soll der Beginn der schriftlichen Prüfungen wie in Schleswig-Holstein auf den 21. April verschoben werden, um den Schülern mehr Vorbereitungszeit zu ermöglichen. Zudem werden mit Rücksicht auf die gesundheitliche Lage drei Mal so viele Nachschreibetermine angeboten. Um die Lehrkräfte zu entlasten, sollen die Zweitkorrekturen der rund 27.000



Schulsenator, Ties Rabe
Foto: Senatzkanzlei Hamburg / Michael Zapf

sen die Schulen ihre Zeitpläne für das laufende Semester anpassen. Insgesamt stehen den Schülern damit bis zu 20 Tage Abiturvorbereitungszeit zur Verfügung, doppelt so viel, wie ursprünglich geplant. Die Hamburger Schulbehörde will, genau wie die anderen Bundesländer, auf Schülerinnen und Schüler besondere Rücksicht nehmen, die krankheitsbedingt oder aufgrund besonderer Umstände an den Hauptprüfungen nicht teilnehmen können. Deshalb werden anstelle der üblichen fünf Nachschreibetermine insgesamt elf Nachschreibetermine im Mai angeboten. Falls auch diese Termine von einzelnen Schülerinnen und Schülern krankheitsbedingt nicht wahrgenommen werden können, werden im Juni erstmals noch einmal fünf weitere Nachschreibetermine angesetzt. Um den Schulen die Arbeit zu erleichtern, sollen die Zweitkorrekturen der rund 27.000 schriftlichen Abiturarbeiten in diesem Jahr nur im Ausnahmefall stattfinden. Für die Lehrkräfte ist das eine ganz erhebliche Arbeitsentlastung. Zudem gewinnen im Ge-

genzug, je nach Terminplan, auch einzelne Erstkorrektoren etwas mehr Zeit für die Korrektur. Darüber hinaus dürfen die Schulen zur besseren Organisation der vielen Prüfungen dann, wenn der Schulbetrieb wieder angelaufen sein sollte, an bis zu drei Tagen den Unterricht der anderen Schülerinnen und Schüler aussetzen. Wenn die Schulschließungen und die Infektionsrisiken anhalten, sollen die Prüfungen unter besonderen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. So sollen die Arbeitsplätze der Schüler mit zwei Metern Abstand aufgestellt werden und auf höchstens zehn pro Klassenraum begrenzt werden. Alle Klassenräume und WC-Anlagen werden unmittelbar vor Beginn der Prüfung intensiv gereinigt. Zusätzlich sollen in den Prüfungsräumen Desinfektionsmittel für die Hände griffbereit aufgestellt werden. Darüber hinaus sollen die Prüfungen eines jeden Tages jeweils zeitlich um 15 Minuten versetzt gestaffelt werden, damit sich die Schülerinnen und Schüler beim Ankommen und Weggehen nicht begegnen.

Beratungsstellen des Hafens sind geöffnet

Hilfen für Menschen in der Krise

■ (au) Wilhelmsburg/Harburg/Neugraben. Je länger die Corona-Einschränkungen andauern, desto größer wird die Anzahl jener, die Hilfe und Unterstützung benötigen. Die Beratungsstellen von „Der Hafen – Verein für psychosoziale Hilfe Harburg“ bieten telefonisch und per E-Mail Rat in seelischen Angelegenheiten, sowie

schnelle Hilfe bei Krisen. Viele Menschen leiden in Zeiten des Abstandhaltens unter der Isolation in den eigenen vier Wänden, Familien geraten an ihre Grenzen, weil die gewohnte Tagesstruktur durch Arbeit, Schule und Kita nicht mehr vorhanden ist, Alltagskonflikte können nicht geklärt werden und drohen zu eskalieren

In diesen Situationen kann die anonyme und kostenlose Beratung durch erfahrene, fachlich versierte Sozialarbeiter und Psychologen eine große Hilfe und Unterstützung sein. Zentrale Rufnummer der Beratungsstellen ist die 5247729 – für die Passage in Neugraben: Durchwahl 320; passage-suederelbe@

der-hafen-vph.com – die Kajüte in Neuwiedental: Durchwahl 330; kajute@der-hafen-vph.com – der Anker in Harburg: Durchwahl 140; anker@der-hafen-vph.com – der Lotse in Wilhelmsburg: Durchwahl 220; lotse_beratung@der-hafen-vph.com

DER STELLENMARKT

Reinigungskraft in der Industriereinigung (m/w/d) und Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Seevetaler Lebensmittelproduzent sucht eine Reinigungskraft und Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Der Arbeitsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen
Arbeitszeit: Mo. - Fr. in Wechselschicht im 3-Schichtsystem
Haben Sie Interesse an einer Mitarbeit in unserem Unternehmen?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

bewerbung@farmers-snack.de oder
Farmer's Snack GmbH • Beckedorfer Bogen 27 • 21218 Seevetal

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

Einsatzort Hamburg	Arbeitszeit Vollzeit	Eintrittsdatum sofort befristet vorerst für 2 Jahre
------------------------------	--------------------------------	--

Nicht irgendein Job.

Besondere Momente erleben in der Arbeit mit jungen, anspruchsvollen Patienten.

Ihre Aufgaben bei uns
Sie sind kompetenter Ansprechpartner für unsere Patienten und übernehmen die medizinische Assistenz sowie die Organisation von Sprechstunden. Ferner übernehmen Sie wichtige administrative Aufgaben wie z. B. die Durchführung der Abrechnungstätigkeiten, Systempflege und die Dokumentation der Patientenwerte.
Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns besonders willkommen.

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V.
KfH-Nierenzentrum für Kinder und Jugendliche am Kinder-UKK
Herr André Westerkamp, Martinstr. 52, 20251 Hamburg
Telefon 040 / 74 10 - 5 12 00, E-Mail andre.westerkamp@kfh-dialyse.de

Weitere Informationen und Online-Bewerbung: jobs.kfh.de

Seit 25 Jahren bieten wir Service aus einer Hand!

Da wir stetig weiter wachsen, suchen wir ab sofort in Hamburg-Moorburg m/w/d:

- Leiter Betriebsstätte
- Bauleiter
- Instandhaltungsmechaniker

Interessiert? Dann bewirb dich unter anlagenservice.personal@fam.de
Fragen? Dann kontaktiere gern die Zentrale unter 0355 - 86 95 97-19

Für unser Büro in Jork suchen wir

Steuerfachangestellte/n (m,w,d)

Wir erwarten Freude am Beruf und im Umgang mit Menschen. Teamfähigkeit und einige Jahre Berufserfahrungen, idealerweise auch in der Anwendung von DATEV, runden das Bild ab.

Wir bieten: Mitarbeit in einem netten, hilfsbereiten Team, angemessene Vergütung, regelmäßige Fortbildungen und flexible Arbeitszeiten.

Bewerbung bitte an:

Westerjork 19 · 21635 Jork
Telefon: 04162/9009-0
Telefax: 04162/9009-90
sekretariat-idw@buchstelle-altesland.de

Die Manfred Nielsen Baugesellschaft mbH sucht zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Vorarbeiter / Maurermeister

Ihr zukünftiges Arbeitsgebiet umfasst:

- Führung und Leitung einer Kolonne auf der Baustelle
- Planung der benötigten Maschinen und Werkzeuge
- Verantwortungsvolles und eigenständiges Arbeiten auf der Baustelle

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung und ein gutes Betriebsklima.

Wenn Sie gefordert und gefördert werden wollen, bewerben Sie sich unter: M.Nielsen@Nielsenbaugmbh.de oder schriftlich an:

M. Nielsen Baugesellschaft mbH
Lüneburger Schanze 21a
21614 Buxtehude
Tel. 04161 - 55 43 60

Manfred Nielsen
Baugesellschaft mbH

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

„Ich hoffe, wir alle haben Lektion gelernt“

Hakverdi fordert Schutzschirm

■ (mk) Berlin. Die Corona-Krise ist die größte Herausforderung dieses Jahrhunderts für das Gesundheitssystem. Der SPD-Bundestagsabgeordnete Metin Hakverdi, der Harburg, Süderelbe, Bergedorf und Wilhelmsburg im Deutschen Bundestag vertritt, sagt dazu: „Es gilt, mit allen uns zur Verfügung stehenden Möglichkeiten die Folgen für die Gesundheit der Menschen in unserem Land, aber auch in Europa zu begrenzen. Daher ist es richtig, die wirtschaftlichen Aktivitäten zu Gunsten des Gesundheitsschutzes einzuschränken.“ Das Einfrieren der wirtschaftlichen Aktivitäten habe allerdings auch immense wirtschaftliche Konsequenzen. „Solo-Selbstständige, Gastronomen, Kulturschaffende und viele Dienstleister sind in ihrer wirtschaftlichen Existenz betroffen. Im aktuellen Krisenmanagement kommt es drauf an, dass schnell und unbürokratisch mit Bundes- und Landesmitteln das Schlimmste abgewendet wird.“ Es müsse sichergestellt werden, dass Betriebe trotz fehlender Umsätze ihre Betriebskosten tragen können, so Hakverdi. Der SPD-Mann warnt: „Wir müssen aber auch vermeiden, dass die wirtschaftspolitischen Folgen ein finanzpolitisches Nachspiel haben, indem Unternehmen ihre Darlehensverbindlichkeiten nicht bedienen und hierdurch Banken und unser Finanzsystem ins Wanken geraten.“ Hakverdi weist ferner darauf hin, dass die Bewältigung der Corona-Krise einen immensen finanziellen Aufwand für die Haushalte der Mitgliedstaaten der EU bedeute. Insbesondere Italien und Spanien seien von der Corona-Krise sehr

schwer getroffen. Auch die Situation in Frankreich spitze sich weiter zu. „In dieser Situation ist es angezeigt, dass europäische Solidarität auch finanziell stattfindet“, fordert Hakverdi. Es sollte verhindert werden, dass sich die Corona-Krise zu einer Staatsschuldenkrise oder eine Eurokrise auswachse. Die Finanzkrise 2009 habe gezeigt, dass wegen der gemeinsamen Währung, aber auch wegen der vielfachen wechselseitigen wirtschaftlichen Abhängigkeiten in der EU der wirtschaftliche Erfolg Deutschlands mit der wirtschaftlichen Situation seiner Nachbarschaft verbunden sei. „Wir wissen, dass unser Land nur dann weiter prosperieren wird, wenn es auch den anderen Mitgliedstaaten in der Europäischen Union gut geht“, sagt der Abgeordnete. „Was wir jetzt brauchen, ist ein europäischer Schutzschirm.“ Finanzminister Olaf Scholz möchte den Europäischen Stabilitätsmechanismus und die Europäische Investitionsbank zur Bewältigung der Krise aktivieren. „Diese Instrumente haben den Vorteil, dass sie bereits etabliert sind und daher schnell helfen können“, erläutert der Abgeordnete. Hakverdi sei wichtig, dass die Hilfen durch den Europäischen Stabilitätsmechanismus nicht diskriminierend wirken. „Wir müssen die ESM-Nothilfe von Konditionen befreien, denn die Konditionierung wird in Italien als Geißel empfunden – und nicht als Akt der Solidarität“, so Hakverdi. Die Fehler, die während der Bewältigung der Finanzkrise 2009 gemacht seien, dürften sich in der aktuellen Krise nicht wiederholen. Hakverdi: „Ich hoffe, wir alle haben unsere Lektion gelernt.“



Metin Hakverdi fordert die Einführung eines europäischen Schutzschirmes
Foto: M.Hakverdi

Schwerpunkt Harburg

Haftbefehl gegen Rumänen vollzogen

■ (mk) Harburg. Beamte der Ziel- und Personenfahndung (LKA 23) haben am 17. März einen 31-jährigen Rumänen verhaftet, der verdächtig sei, eine Reihe von Wohnungseinbrüchen begangen zu haben. Nach dem jetzigen Stand der Ermittlungen soll der Mann im Zeitraum vom 25. Oktober 2019 bis 13. März 2020 drei vollendete und sieben versuchte Einbrüche in verschiedenen Hamburger Stadtteilen begangen haben. Sein Schwerpunkt mit sieben Taten lag hierbei in der Region Harburg. Auffällig bei der Tatbegehungsweise des 31-Jährigen war, dass er offensichtlich bevorzugte, in den frühen Morgenstunden über Gerüste oder andere vorhandene Steighilfen an Gebäuden empor zu klettern. In den höher gelegenen Stockwerken nutzte er dann gekippte Fenster, um in die Wohnungen der schlafenden Geschädigten einzusteigen bzw. dies zu versuchen. In mehreren Fällen wurden die Betroffenen auf den Täter aufmerksam, sodass dieser ohne Beute die Flucht ergriff. Bei den drei vollendeten Einbruchdiebstählen ent-

wendete er jeweils unterschiedliche Wertgegenstände. Die Ermittler des Einbruchdezernats (LKA 19/„Castle“) hatten den Tatverdacht gegen den Rumänen, der mehrfach im Rahmen von Fahndungsmaßnahmen in Tatortnähe angetroffen und überprüft worden war, anhand einer bei ihm sichergestellten Uhr erhärten können. Sie stammte aus einem Einbruch. Über die Staatsanwaltschaft Hamburg hatten die Beamten daraufhin einen Haftbefehl gegen den Mann erwirkt, der am vergangenen Dienstag vollstreckt wurde. Unmittelbar nach der Verhaftung des mutmaßlichen Einbrechers vollstreckten die Polizisten Durchsuchungsbeschlüsse an zwei mutmaßlichen Aufenthaltsanschriften des Tatverdächtigen in Langenbek und Heimfeld. Hierbei stellten sie diverse Beweismittel sicher. Die Ermittlungen, darunter auch die Auswertung der sichergestellten Beweismittel, dauern an. Insbesondere wird geprüft, ob der Verhaftete auch als Täter für weitere Wohnungseinbrüche in Betracht kommt.

Erreichbarkeit der Gemeinde

Außerhalb der Öffnungszeiten im Notfall

■ (mk) Neu Wulmstorf. Die Gemeinde Neu Wulmstorf hat für Notfälle eine Rufbereitschaft eingerichtet, die über die Einsatzleitzentrale in Winsen/Luhe alarmiert wird. Die Rufbereitschaft der Gemeinde Neu Wulmstorf ist

in erster Linie für Einsätze der gemeindlichen Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes vorgesehen. In Notfällen rufen Sie deshalb die Einsatzleitzentrale in Winsen/Luhe unter 04171 60060 an.



GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5
21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de
www.gollnast.de

Redaktionsschluss:

Donnerstag vor Erscheinen, 17.00 Uhr

FAMILIENANZEIGEN



Danke
Einen lieben Menschen zu verlieren ist sehr schmerzlich, aber es ist gut zu wissen, dass so viele sie gern hatten.
Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Insbesondere danken wir der Diakonie – Station Neu Wulmstorf, Herrn Pastor Dr. Schneider für seine einfühlsamen Worte und dem Bestattungsinstitut H.-J. Lüdders für die würdevolle Ausführung.
Helga Neumann
Neu Wulmstorf, im April 2020
Familie Horst-Wilfried Neumann
Familie Birgit Peters geb. Neumann

Das Coronavirus kann unsere Liebe nicht aufhalten.
Wir haben geheiratet!
03.04.2020
Verena Schlüter geb. Feldtmann
Neuenfelde

Stephan Schlüter
Bremervörde



No jede Nacht ward't wedder hill,
no jeden Storm ward't wedder still,
no jede Not kummt wedder Freid,
de he doar bob'n uns geben deidt.
Rudl Kinau
Wi truert um uns leeven
Werner Loos
Wi ward di nie vergeten!
Dien Jungs un Dierns vun de Finkwarder Speeldeel

Wir werden Dich vermissen.
Nach langer, schwerer Krankheit entschlief meine liebe Frau,
meine Mutter und Oma
Ilse Nolte
geb. Matten
* 8. September 1943 † 21. März 2020
In Liebe und Dankbarkeit
Hans
Andreas und Ingrid
und alle Angehörigen
Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Wir verabschieden uns von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester und Schwägerin
Helga Stehr
geb. Behr
* 27. Juli 1944 † 6. April 2020
In Liebe und Dankbarkeit
**Nico und Katy
mit Felix und Anna-Lena
Elfriede und Erich
Lieselotte und Henry**
Francop
Die Beisetzung findet aufgrund der aktuellen Situation
im engsten Familienkreis statt.
Über eine Spende an die „Kirchengemeinde Neuenfelde“
würden wir uns freuen. IBAN: DE71 5206 0410 5906 4460 00
bei der Evangelischen Bank.
Verwendungszweck: „Kinder- u. Jugendarbeit - Helga Stehr“.

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.
Plötzlich und unerwartet ! Traurig nehmen wir Abschied von unserem
lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa


Horst Nehring
* 1. März 1936 † 6. April 2020
In Liebe und Dankbarkeit
Helga und Wolfgang
Wolfgang und Barbara
Maja und Andrés
mit Emmanuel und Elián
Sarah und Carsten
Christoph
Dennis
Stettiner Str. 32
21629 Neu Wulmstorf
Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

**Wir gestalten
Ihre Anzeige
für Ihren familiären Anlass.**
Tel. 040/70 10 17-0

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06
Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

GUT, WENN MAN EINEN ERFAHRENEN
BESTATTER ZUR SEITE HAT!
GRAUMANN seit 1872
BESTATTUNGEN
URNENBESTATTUNG „PIETAS“
KOMPLETT € 650,-
ZZGL. FRIEDHOFS-/KREM.GEB. & AMTL. AUSLAGEN
KNOOPSTR. 36 · 21073 HAMBURG · TEL 77 04 74
WWW.GRAUMANN-BESTATTUNGEN.DE

Tradition seit 1906
WALLNER
BESTATTUNGEN
WIR GEBEN IHRER TRAUER
RAUM UND ZEIT
040 / 701 83 46
Falkenbergsweg 72
21149 Hamburg
www.wallner-bestattungen.de



Familienanzeigen
Ganz einfach telefonisch oder
persönlich aufgeben.
der neue RUF
Die Lebenszeit
zum Wochenende
in Hamburgs Süden
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg | Telefon (040) 70 10 17 11

Wie bekommt man Hilfen? Jusos informieren Selbstständige

■ (mk) **Hausbruch.** Der Vorsitzende der Jusos Süderelbe, Mehmet Kizil, informiert zusammen mit dem Juso-Landesvorsitzenden Alexander Mohrenberg über die Hilfe für Selbstständige und Firmen, die jüngst die Bürgerschaft beschlossen hat. Mohrenberg, der zugleich SPD-Bürgerschaftsabgeordneter ist, erklärt: „Wir bieten ein einmaliges Online-Meeting über die Plattform „Zoom“. Dort werden wir unter anderem Auskunft geben, wie man als Selbstständiger oder Firmeninhaber Hilfen in Hamburg bekommen kann.“

Das Hilfsprogramm in Hamburg für von der Corona-Krise betroffene Firmen und Selbstständige wäre bislang schon sehr gut angenommen worden. „Wir wollen Informationen geben. Für die Interessierten, die lieber Türkisch, Kurdisch, Fran-

zösisch oder Englisch sprechen, werden wir auch gerne übersetzen“, kündigt Kizil an. Mohrenberg ist seit März 2020 frisch gewählter Bürgerschaftsabgeordneter der SPD und hatte schon im Wahlkampf viel die digitalen Informationskanäle genutzt. In Corona-Zeiten sei eine Online-Sprechstunde eine ideale Möglichkeit, virensicher miteinander im Gespräch zu bleiben, betont Mohrenberg.

Wie soll das Ganze über die Bühne gehen? „Am Donnerstag (16. April) findet unsere Online-Information statt. Um Voranmeldung für die Verbindung per Zoom wird unter der E-Mail mehmetkizil.spd@gmail.com oder info@alexandermohrenberg.de gebeten“, informiert Kizil. Achtung: Anmeldungen müssen bis spätestens Mittwoch, den 15. April, um 18 Uhr eingehen.



Mehmet Kizil (l.) und Alexander Mohrenberg informieren

Foto: SPD

„Wir bleiben an Ihrer Seite!“ Hospizverein informiert über Tätigkeit



Die Mitglieder des Hospizvereins berät weiterhin.

Foto: ein

■ (mk) **Harburg.** Auch während der Corona-Krise stellt der Hospizverein Hamburger Süden e.V. seine Tätigkeit nicht ein. „Wir bleiben an Ihrer Seite! Wir stehen weiterhin für Beratungen zur Verfügung. Auf Wunsch bei Ihnen zu Hause oder in unserem Büro“, betonen mit Nachdruck die Koordinatorinnen Gabriela Henschen, Kerstin Cohrs und Lucie Kehn. Zur Erinnerung: Der Hospizverein Hamburger Süden e.V. sieht seine Aufgabe darin, Tod und Sterben wieder mehr im Bewusstsein der Menschen zu verankern. Sterben

und Verlust, Tod und Trauer sind wertvolle, bedeutende Bestandteile eines erfüllten Lebens und gehören zum Leben dazu. Im Verein sind ehrenamtliche Vorstandsmitglieder, drei Koordinatorinnen und zurzeit 50 ausgebildete ehrenamtliche Hospizhelferinnen und Hospizhelfer tätig. Außerdem unterstützen weitere Mitglieder, Förderer und der Schirmherr Herr Prof. Dr. Dr. hc Hermann Rauhe den Verein, heißt es auf der Internet-Seite des Hospizvereines Hamburger Süden e.V. Kontakt: Tel. 040 76755043.

Redaktionsschluss: Donnerstag vor Erscheinen, 17.00 Uhr

SCHÜTZEN SIE SICH JETZT!

**SONDERPRODUKTION ERHÄLTICH
NUR SOLANGE VORRAT REICHT**

• VIRUZIDALER SCHUTZ** (AUCH GEGEN CORONA)

• DERMATOLOGISCHER SCHUTZ** (WICHTIG FÜR HANDPFLEGE)

• ZERTIFIZIERT NACH CDC (US-BEHÖRDE ZUM SCHUTZ DER ÖFFENTLICHEN GESUNDHEIT)

• MADE IN GERMANY**

SOFORT-HILFE-PAKET

- 50x MSN Masken (59,- €)
- 2x AVIVA Handhygiene Spray (2x 100ml / je 14,90 €)
- Auch einzeln bestellbar

50x MASKEN

2x SPRAY

SOFORT LIEFERBAR

**NUR
79.00*
€
PRO PAKET**

APRIL-ANGEBOT

- 1x AVIVA Hand Desinfektionsgel (150ml)
- Hochwirksamer Schutz
- Feuchtigkeitsspendend mit angenehmem Geruch

JETZT NEU

JETZT SCHON RESERVIEREN

**NUR
14.90*
€
PRO RESERVIERTE
FLASCHE**



JETZT ONLINE ERHÄLTICH AUF

www.viren-schutz-corona.de

*zzgl. Versandkosten ** Gilt für AVIVA Handhygienespray und AVIVA Handdesinfektionsgel

Internet-Plattform für Initiativen

Landkreis unterstützt Engagement

■ (mk) **Landkreis Harburg.** Die Corona-Epidemie hat das öffentliche Leben im Landkreis Harburg weitestgehend zum Stillstand gebracht: Die meisten Geschäfte, Schulen und Kindergärten, das Kreishaus und die Rathäuser, Bars, Restaurants und Kinos sind geschlossen, soziale Kontakte auf ein Minimum heruntergefahren. In dieser Situation sind viele Menschen im Landkreis auf Hilfe und Unterstützung angewiesen: Etwa beim Einkaufen, im Haushalt, bei der Kinderbetreuung oder für Apothekengänge. Gleichzeitig gibt es zahlreiche Bürger in den Städten und Gemeinden des Landkreises Harburg, die helfen möchten und sich dafür spontan in ehrenamtlichen Nachbarschafts-Initiativen zusammengeschlossen haben. Um dieses vorbildliche Engagement zu unterstützen, bietet der Landkreis Harburg auf seiner Internetseite www.landkreis-harburg.de/corona den verschiedenen Initiativen in den Städten und Gemeinden ab sofort eine kreisweite Plattform.

Landrat Rainer Rempe: „Ich freue mich sehr darüber, wie zahlreich Menschen in den Städten und Gemeinden des Landkreises Harburg zusammenstehen, um hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger über Nachbarschaftsinitiativen zu unterstützen. Für dieses großartige Engagement und diese vorbildliche Hilfsbereitschaft danke ich im Namen aller Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Harburg sehr herzlich.“ Alle Initiativen, die derzeit noch



Landrat Rainer Rempe: „Ich freue mich sehr darüber, wie zahlreich Menschen in den Städten und Gemeinden des Landkreises Harburg zusammenstehen, um hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger über Nachbarschaftsinitiativen zu unterstützen.“

Foto: Landkreis Harburg

nicht auf der Internetseite gelistet sind, sind aufgerufen, sich telefonisch (04171 693263) oder per E-Mail (b.frosdorfer@lkharburg.de) an die Kreisverwaltung zu wenden. Informationen zum Thema Corona im Landkreis Harburg finden sich gebündelt unter www.landkreis-harburg.de/corona. Alle wichtigen Neuigkeiten werden auch unter <https://www.facebook.com/LandkreisWL/> und auf der Warnapp BIWAPP für Mobiltelefone veröffentlicht. Download: <https://www.biwapp.de/?kommune=landkreis-harburg>.

Verbraucherschützer helfen unverändert

Telefonberatungen ausgeweitet

■ (pm) **Harburg/Neuwiedenthal.** Obwohl wegen der Corona-Pandemie in der Verbraucherzentrale Harburg seit Mitte März keine persönlichen Beratungen mehr stattfinden können, stehen die Verbraucherschützer Ratsuchenden weiterhin bei allen Fragen des privaten Konsums zur Seite. Das telefonische Beratungsangebot wurde in den letzten Tagen massiv ausgeweitet und ist stark nachgefragt. „Ob Probleme mit gebuchten Reisen, abgesagte OP-Termine, Löcher in der Haushaltskasse oder Wuchergeschäfte – gerade in Zeiten wie diesen haben Verbraucherinnen und Verbraucher viele Fragen und benötigen unseren unabhängigen Rat“, so Michael Knobloch, Vorstand der Verbraucherzentrale Harburg. Da die Hamburger nicht mehr persönlich kommen können, wurden telefonische Sprechzeiten Schritt für Schritt ausgebaut. Mit dem Fortschreiten der Corona-Infektionen musste nicht nur der zentrale Standort der Verbraucherzentrale an der Kirchenallee 22 (St. Georg) für den Publikumsverkehr schließen, sondern auch die Quartiersbüros der Verbraucherschützer in Harburg (Gloria-Tunnel) sowie in Neuwiedenthal. Die Bewohner dieser Stadtgebiete können sich ab sofort telefonisch an die vor Ort verantwortlichen Quartiersmitarbeiter der Verbraucherzentrale wenden:

– Quartiersbüro Harburg/Eißendorf-Ost: Tel. 040 24832-119 (Montag bis Donnerstag, 9 – 17 Uhr)

– Quartiersbüro Neuwiedenthal: Tel. 040 24832-129 (Mittwoch und Donnerstag, 10 – 12 Uhr)

Das Bundesprojekt „Verbraucher stärken im Quartier“ in der Harburger Innenstadt / Eißendorf-Ost wird vom Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) aus dem Programm „Soziale Stadt“ gefördert. Zusätzliche finanzielle Unterstützung für den Verbraucherschutz im Quartier erhält die Verbraucherzentrale Harburg von der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV).

Neue Spezialberatungen am Telefon

Bei sogenannten Spezialberatungen am Telefon, die 20 bis 90 Minuten dauern können, gehen die Mitarbeiter der Verbraucherzentrale Harburg auf konkrete Fragestellungen von Ratsuchenden ausführlich ein. Hierfür erhalten Verbraucher einen Telefontermin und müssen für die Beratung erforderliche Unterlagen vorab übermitteln. Termine für die Spezialberatungen am Telefon können über die Internetseite der Verbraucherzentrale Harburg www.vzh.de oder unter Tel. 040 24832-107 vereinbart werden.

**Hier
(040)**

könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere
Anzeigenpreise an.

70 10 17-0



MLSP-Shop • Steffen Pfannebecker
Georg Scheu Str. 2 • 67551 Worms
www.viren-schutz-corona.de